

Handwritten text in a cursive script, likely a name or address, written in white ink on a blue background.

2021

JAHRESBERICHT STAATSARCHIV



INHALT

I.	Vorwort.....	3
II.	2021 im Überblick.....	7
III.	Gesellschaftlicher Auftrag.....	11
IV.	Verwaltung der Sammlungen	15
V.	Archivaufsicht und Gutachten.....	23
VI.	Forschung.....	27
VII.	Digitalisierung.....	31
VIII.	Für die breite Öffentlichkeit.....	35
IX.	Interne Arbeitsweise	43
X.	Anhänge.....	57

VORWORT





Generalarchivar Karel Velle beim Presseinterview anlässlich der Eröffnung des neuen Depots des Staatsarchivs in Antwerpen.

2021 war erneut ein Jahr, das von zahlreichen Einschränkungen, sozialer Distanzierung und Maskenpflicht geprägt war. Trotz der mitunter widrigen Umstände ist es uns jedoch während des gesamten Jahres gelungen, alle Lesesäle des Staatsarchivs weiterhin geöffnet zu lassen. Ermöglicht wurde dies unter anderem dank eines Reservierungssystems, mit dem Dokumente bei Ankunft im Lesesaal direkt zur Einsichtnahme bereitlagen. Das System der „Lesesaalbesuche nach Terminvereinbarung“ funktionierte reibungslos und zur Zufriedenheit aller Beteiligten – und dies wurde nicht nur in Belgien bemerkt, denn positive Rückmeldungen erreichten uns sogar von den Kollegen anderer Archivdienste in Europa und darüber hinaus.



Eindrücke von der Personalfeier anlässlich des 225-jährigen Bestehens des belgischen Staatsarchivs.

Jede Krise ist auch eine Gelegenheit zur Erneuerung, durch Flexibilität und Kreativität. So hat das Staatsarchiv sich während der Gesundheitskrise intensiv mit der Digitalisierung umfangreicher Aktenreihen befasst, um diese – kostenlos – online bereitzustellen über unsere Website. Dank der Arbeit zahlreicher Freiwilliger sind via die Suchmaschine „Nach Personen suchen“ inzwischen über 40 Millionen Namen auffindbar! Die Suchmaschinen werden 2022 außerdem grundlegend überarbeitet werden, um Nachforschungen in unseren digitalen Beständen noch effizienter und benutzerfreundlicher zu gestalten.

Allen Nachforschern – von Akademikern über Ahnenforscher bis hin zu Heimatforschern – dabei helfen, pertinente und authentische Informationen und die für sie relevanten Dokumente zu finden in den über 360 km laufenden Kilometern an Archivgut der Einrichtung: Das ist unser beständiges Bestreben. Die aus dem Jahr 2020 stammende Initiative, mit kurzen Videos den Inhalt und die Nutzungsmöglichkeiten von bekannten und weniger bekannten Archivbeständen zu erklären, wurde erweitert und professionalisiert. Der YouTube-Kanal des Staatsarchivs enthält bereits mehrere Videoreihen wie beispielsweise „Wie suche ich in...“, „Wussten Sie bereits?“, „Verborgene Schätze“, sowie thematische Reihen wie etwa „Treffen mit dem Bibliothekar“ des CegeSoma und „AfricArch“ der Arbeitsgruppe Afrika-Archive. Unter anderem die Arbeiten des parlamentarischen Sonderausschusses für Untersuchungen über Kongo-Freistaat und die koloniale Vergangenheit Belgiens, die

im Staatsarchiv stattfindenden Nachforschungen im Rahmen der „Resolution-Metis“ und die langerwartete Veröffentlichung des Quellenführers zur Geschichte der Kolonialisierung haben dafür gesorgt, dass das Staatsarchiv im Jahr 2021 eine erhöhte Medienpräsenz aufweisen konnte.

Flexibilität und Kreativität musste das Staatsarchiv auch in Bezug auf die föderalen Behörden an den Tag legen, denen unsere Einrichtung mit Rat und Tat zur Seite gestanden hat bei der Verwaltung ihres Schriftguts. Die Abteilung „Archivaufsicht und Gutachten“ hat 2021 eine Vorlage für eine Aussonderungsliste erarbeitet, die als Grundlage für individuelle, maßgeschneiderte Aussonderungslisten dienen kann. Aufgrund der Gesundheitsschutzmaßnahmen war es zudem mit einigen Schwierigkeiten verbunden, Vereinbarungen über die Überführung von Archivgut an das Staatsarchiv zu treffen.

Einfallsreichtum und Tatkraft waren im Juli die Leitmotive für die Archivare, die in den von Überschwemmungen getroffenen Gebieten arbeiten: Sie waren in den Katastrophengebieten tätig und haben dort ihr Fachwissen mit den lokalen Behörden geteilt, deren Archive Schaden genommen hatten.

Unter Einhaltung der geltenden Gesundheitsschutzmaßnahmen ist es verschiedenen Diensten dennoch gelungen, eine Reihe von kleineren Veranstaltungen, Ausstellungen, Weiterbildungen, Lesungen, Seminare, Workshops und Besucher zu organisieren. Die in der vorliegenden Publikation gezeigten Fotos bieten hierüber einige Einblicke. Zugleich zeigen diese Bilder, dass nicht nur Nachforscher und Genealogen den Weg in das Staatsarchiv gefunden haben; auch Menschen, die sich aus unterschiedlichen Beweggründen für ihre eigene Geschichte interessieren – sei es aus Neugier, auf der Suche nach Klarheit, oder weil Verwaltungsschritte dies erfordern – kommen stets öfter authentische Quellen in unseren Lesesälen einsehen. Selbstredend sind sie alle herzlich willkommen!

Mit diesem Vorwort möchte ich nur ein Zipfel des Schleiers lüften, unter dem sich die vielfältigen Tätigkeiten des Staatsarchivs 2021 befinden: Seien Sie eingeladen, auf den folgenden Seiten mehr darüber zu entdecken. An dieser Stelle möchte ich auch meinen Dank und meine Wertschätzung für alle Mitarbeiter des Staatsarchivs zum Ausdruck bringen. Jeder hat auf ganz eigene Weise viel Strapazierfähigkeit an den Tag gelegt, um die Einschränkungen und Hemmnisse der vergangenen zwei Jahre zu meistern und ins Positive zu wandeln. Flexibilität und die Intensivierung der internen und externen Interaktionen sind Errungenschaften, die nicht wieder verloren gehen dürfen.

Karel Velle
Generalarchivar des Königreichs



ALGEMEEN RIJKSARCHIEF
LES ARCHIVES GÉNÉRALES DU ROYAUME

Der 20. Juli 2021 war ein Staatstrauertag aufgrund der schweren Überschwemmungen, von denen das Land heimgesucht wurde. Am Sitz des Staatsarchivs wurde die belgische Flagge auf halbmast gesetzt in Verbundenheit mit den Opfern der Katastrophe.



2021 IM ÜBERBLICK

Eckpunkte

04.01

Renoviertes Archivdepot in Arlon mit doppelter Magazinkapazität (!) in Betrieb genommen.



31.01

Veröffentlichung des Königlichen Erlasses zur Abänderung des KE vom 1. August 2010 („KE Archivaufsicht“): Föderale Behörden sind fortan verpflichtet, ihre Aussonderungslisten fünfjährlich zu aktualisieren.



12.03

Veröffentlichung einer neuen Vorlage einer Aussonderungsliste für föderale Einrichtungen im erneuerten Bereich „Schriftgut bewerten und aussondern“ auf der Website.



29.03

Beginn der Ausbauarbeiten am Staatsarchiv in Mons: 9 neue Magazine für insgesamt 18 km an Archivgut.



31.03

Veröffentlichung im Belgischen Staatsblatt des Königlichen Erlasses vom 17. März 2021 in Bezug auf (1) Abschriften von und Auszüge aus Personenstandsurkunden und (2) die Einsichtnahme zu genealogischen, historischen oder anderen wissenschaftlichen Zwecken.



06.04

Eröffnung des renovierten Staatsarchivs in Antwerpen für die breite Öffentlichkeit.



15.04

Beginn des Umzugs der Kriegsschädenakten und eines Teils des Archivs der Militärgerichte zu den Staatsarchiven in den Provinzen, um Lagerkapazität freizumachen im Generalstaatsarchiv 2 - Depot Joseph Cuvelier, für Archive des Cegesoma, Archive über Kriegsoffer, Archive des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten, etc. Insgesamt handelt es sich um 8 laufende Kilometer Archivgut.



30.04

Unterzeichnung eines Zusammenarbeitsabkommens mit dem FÖD Wirtschaft zu Schaffung eines mobilen Archivarenteams, das Archive des 19. und 20. Jahrhunderts (Brevets, Bergbauverwaltung, Dienst Sprengstoffe, Königliche und Ministerielle Erlasse, Personalakten des Ministeriums für Landwirtschaft, etc.) verpackt und beschreibt zwecks Überführung an das Staatsarchiv.

15.07-25.08

Überschwemmungen in der Provinz Lüttich: Einsätze von Personalmitgliedern des Staatsarchivs in Lüttich bei verschiedenen Archivbildnern in seinem Zuständigkeitsbereich (Gerichte in Verviers, Spa und Limbourg, Gemeinden und ÖSHZ).



16-30.07

Überschwemmungen in der Gegend von Eupen: Einsätze von Personalmitgliedern des Staatsarchivs Eupen bei verschiedenen Archivbildnern in seinem Zuständigkeitsbereich, unter anderem das Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft.



19.10

Offizielle Wiedereröffnung des renovierten Staatsarchivs in Antwerpen.



26.10

Personalfeier im Chalet Robinson in Gegenwart von Staatssekretär Thomas Dermine anlässlich des 225-jährigen Bestehens des Staatsarchivs.



26.10

Unterzeichnung eines Zusammenarbeitsabkommens über die Archivverwaltung bestimmter lokaler Behörden mit dem Facility-Unternehmen, das als Vertreter der Flämischen Gemeinschaft und der Flämischen Region fungiert.



KENNZAHLEN

		2021	2020
PERSONAL			
Personal	Personalmitglieder	258	259
außer Personen mit Sonderstatut z.B. Art.60/VoG/ Entsendung	Vollzeitäquivalente	226	227
Freiwillige	Anzahl Freiwillige	198	169
MITTEL			
Gesamtbilanz	Einnahmen	17.274.254	16.916.572
	Ausgaben	17.746.515	16.551.597
Einnahmen nach Quelle	Dotation	14.359.000	14.302.000
	Eigenmittel	1.121.312	1.189.864
	Projekte	1.793.942	1.424.707
Dotationsausgaben	Personalhaushaltsmittel	10.986.232	10.704.517
	Statutorisches Personal auf Dotation	7.446.873	7.818.665
	Vertragspersonal auf Dotation	3.539.359	2.885.852
	Allgemeiner Betrieb auf Dotation	3.117.020	2.323.037
	Ausrüstung und Bibliothek auf Dotation	32.496	83.801
KERNAUFGABEN			
Schriftgutzunahme	In laufenden Metern	15.425	5.949
Verwaltetes analoges Archivgut (Papier und Pergamen) - insgesamt	In laufenden Metern	373.134	357.709
Erschlossenes Archivgut	Anzahl laufende Meter erschlossenes Archivgut	5.612	3.813
	Inspektionsbesuche	513	454
Archivaufsicht	Veröffentlichte Aussonderungslisten	9	21
	Als Kassanda freigegebenes Archivgut in laufenden Metern	38.595	26.171
Digitalisierte Archivbestände - insgesamt	Anzahl Digitalisate	26.807.209	25.934.533
	Terabytes an Digitalisaten	418	403
Via SAM (= System of Archives Management) erschlossenes Archivgut (insgesamt)	Archivblöcke	32.093	31.834
	Archivalieneinheiten	13.324.662	15.902.745
	Findmittel	27.989	25.176
Suchmaschinen	Archivbildner	42.667	41.872
	Suchen nach Personen - Anzahl gespeicherte Namen	41.175.956	38.661.022
	Suchen nach Archiven - Anzahl online verfügbare Findmittel	17.783	15.900
EINSICHTNAHME UND VALORISIERUNG			
Besucherzahlen Lesesäle	Anzahl verkaufte Leserkarten/Anzahl Besucher	3.110	2.945
Besucherzahlen allgemeine Website - www.arch.be	Einzelne Besucher	389.971	344.072
	Aufgerufene Webseiten	1.507.090	1.369.386
Besucherzahlen Suchmaschinen - search.arch.be	Einzelne Besucher	552.626	591.952
	Aufgerufene Webseiten	149.104.095	148.979.901
Besucherzahlen Website Cegesoma - www.cegesoma.be	Einzelne Besucher	92.727	79.764
	Aufgerufene Webseiten	212.684	205.576
Publikationen (Verlag des Staatsarchivs), außer eBooks	Anzahl Publikationen	102	103
	Anzahl veröffentlichte Seiten	12.398	8.746
Facebook	Follower	18.606	15.367
Nieuwsletter			
2021 Umstellung auf neuen E-Mail-Verteiler; Datenbanken bereinigt	Abonnenten	10.709	14.030
YouTube	Aufrufe	38.070	32.086



GESELLSCHAFTLICHER AUFTRAG

Archives
africaines

Personnel
d'Afrique

Colonie

onie

Colonie

In den vergangenen Jahrzehnten erreichten das Staatsarchiv stets mehr Anfragen von außerhalb des üblichen wissenschaftlichen Betriebs für die Aufbewahrung und Bereitstellung von Archivgut. Das Staatsarchiv wurde gegründet, um das Archivgut zu bewahren, das für wissenschaftliche Forschung unentbehrlich ist; heute muss es jedoch weiteren Faktoren Rechnung tragen, die die Aussonderungs- und Aufbewahrungspolitik beeinflussen. Unsere Einrichtung ist offen für alle Bürger und die Ereignisse, die ihr Leben berühren; sie geht auf diese Weise auf ein gesellschaftliches Begehren ein, indem sie individuelle Lebensgeschichten dokumentiert. Diese Herangehensweise folgt einem allgemeinen Trend, der auch in zahlreichen anderen Archiv- und Kulturerbeerichtungen in Belgien und im Ausland zu beobachten ist, und der zudem vom Internationalen Archivrat befürwortet wird. Archivadokumente werden heute auf unterschiedlichste Weise benutzt, beispielsweise um den Ursprung eines Sachverhalts herauszufinden, für Sonderausschüsse, die sich mit Wahrheitsfindung und Versöhnung befassen, für Verwaltungsvorgänge, in denen Beweismittel vorgelegt werden müssen, oder auch für psycho-genealogische Nachforschungen.

Erste Schritte in Richtung einer größeren Einbeziehung gesellschaftlicher Anliegen wurden 2005-2006 getätigt, als das Staatsarchiv Partnereinrichtung des Internationalen Suchdienstes in Bad Arolsen (Arolsen Archives) wurde. Dieses Zentrum verwaltet die Archive über die Konzentrations- und Vernichtungslager und die während des Zweiten Weltkriegs vertriebene und geflüchtete Bevölkerung. Die Abänderung des Archivgesetzes im Jahr 2009 war eine wichtige Etappe, da durch die Herabsetzung der Frist für die Überführung des Archivguts auf dreißig Jahre eine Vielzahl an Unterlagen über noch lebende Personen ins Staatsarchiv gelangte. Hierbei handelt es sich um Archive der Jugendgerichte, Familienräte, Adoptionsakten, etc. Die Staatsarchivare bemerkten auch zunehmend, dass ihre Arbeit einen gewissen humanitären Aspekt beinhaltet, beispielsweise, wenn Familienbande wiederhergestellt wurden (durch Erforschung von Abstammung, Verwandtschaft), das durch einen Krieg gekappt wurde, oder beim Zusammenstellen von Dokumentation, um geraubte Güter wiederzuerlangen. Die Integration des Archividienstes für Kriegsoffer in das Staatsarchiv am 1. Januar 2018 hat diese Dimension weiter verstärkt.

Individuelle Geschichtsschreibung zu ermöglichen, geschieht nicht nur über die Akquisitionspolitik, sondern auch über die Valorisierung der Archivbestände. Kurz gesagt: über die Überarbeitung der Aussonderungslisten. Ein wichtiger Meilenstein in diesem Zusammenhang war die Entscheidung, die im Jahr 2008 nach reiflicher interner Überlegung getroffen wurde, alle individuellen Akten der Ausländerpolizei aufzubewahren. Als Empfangs-, Zufluchts- und Asylland hat Belgien seit 1830 – vorübergehend und endgültig – Millionen Flüchtlinge und Migranten aufgenommen. Oft sind diese individuellen Akten, die die Ausländerpolizei bei Ankunft auf dem Staatsgebiet über jeden Flüchtenden oder Migranten auf der Durchreise anlegte, bis heute die einzige Dokumentationsquelle, auf die sich Verwandte und Nachkommen beziehen können. Aus wissenschaftlicher Sicht war es nicht zu verantworten, nur einen Teil dieser Akten nach Aussonderung aufzubewahren – aus gesellschaftlicher Hinsicht noch weniger. Es waren übrigens die Akten aus der Zwischenkriegszeit, die es uns ermöglicht haben, neue Rahmenbedingungen für die Leser zu schaffen, unter anderem in Bezug auf die Einsichtnahme von Akten mit sensiblen Inhalten und die Kenntnisnahme von oft schmerzlichen Informationen, die den „untergetauchten jüdischen Kindern“ mitgeteilt wurden. Ein für den 24. März 2022 geplanter Studientag wird sich eingehend mit dieser Thematik befassen.

Kürzlich wurde auch das sogenannte Afrika-Archiv vom FÖD Auswärtige Angelegenheiten an das Staatsarchiv überführt. Hierbei geht es in erster Linie wieder darum, den Zugang zu archivalischem Kulturerbe zu erleichtern, insbesondere für die Nachkommen von ehemals kolonisierten Bevölkerungsgruppen, wie etwa die Bürger von Kongo, Ruanda und Burundi, Menschen afrikanischer Herkunft, Vertreter der afrikanischen Diaspora und andere Zielgruppen in Belgien und im Ausland. Im Rahmen dieses großen Unterfangens der Überführung und Erschließung der „kolonialarchive“ wurde dem Staatsarchiv die Koordinierung eines bedeutenden Forschungsprojekts anvertraut, das im September 2019 angelaufen ist gemäß den Vorgaben der Resolution bezüglich der von den Métis erlittenen Segregation in der Zeit der belgischen Kolonisierung in Afrika, die im März 2018 in der Abgeordnetenkammer verabschiedet wurde. Neben einer geschichtlichen Untersuchung der Praktiken der sogenannten „zielgerichteten Segregation“ besteht die Aufgabe des Projektteams auch darin, den Métis und ihren Nachkommen dabei zu helfen, ihre persönlichen Lebenswege und insofern möglich auch die durch die Segregation gebrochenen Familienbande wiederherzustellen. Eine wichtige Aufgabe also, mit vielen Herausforderungen, die vor allem heuristischer Natur sind. Das Projekt geht auf diese Weise auf ein wichtiges gesellschaftliches Anliegen ein, da viele Métis heute (60, 70 oder 80 Jahre nach den Ereignissen) nur über sehr wenige oder gar keine Informationen über ihre eigene Vergangenheit verfügen. Neben dem Trauma und dem Verlust der eigenen Wurzeln, unter dem diese Menschen leiden müssen, kämpfen viele von ihnen noch mit ganz konkreten Auswirkungen, die aus dem Nichtvorhandensein von offiziellen Verwaltungsdokumenten zu ihrer Person hervorgehen. Die Rolle der Archivare besteht also nicht nur darin, Archivgut in seinem Kontext zu situieren; ihre Aufgabe ist oft von vielen Facetten geprägt, unter anderem im Dialog mit Gesprächspartner aus der Politik und des Vereinslebens, wobei jede Partei eigene Ansprüche und Erwartungen äußern können muss. Mit dem Métis-Projekt wird das Staatsarchiv also vollends seiner gesellschaftlichen Aufgabe gerecht, wobei die Nachforschungsarbeit in einer teilhabenden, holistischen und inklusiven Herangehensweise verstanden wird, in der den Métis ein so menschenfreundlicher Rahmen wie möglich geboten wird bei der Suche nach ihren Wurzeln. Dass dem Staatsarchiv diese Aufgabe anvertraut wurde, ist eine Anerkennung der gesellschaftlichen Funktion, die unsere Einrichtung innehat, und die fachliche Expertise, die sie intern aufgebaut hat.



Staatsarchiv in Namur, Fotoarchiv von Casimir Zagourski, Nr. 94: Foto einer Mutuzi-Frau in Ruanda.

IV.

VERWALTUNG DER SAMMLUNGEN



Virtuelle Ausstellung, eröffnet im Oktober 2021.



Vorstellung des Quellenführers zur Geschichte der Kolonialisierung durch die Projektkoordinatorinnen: Pierre-Alain Tallier, Leiter des Departements Brüssel beim Staatsarchiv; Marie Van Eeckenrode, Archivarin beim Generalstaatsarchiv 2 – Depot Joseph Cuvelier, verantwortlich für die Überführung der „Afrika-Archive“ an das Staatsarchiv; Patricia Van Schuylenbergh, Leiterin des Dienstes Geschichte und Politik des Königlichen Museums für Zentralafrika.

Die COVID-19-Pandemie hat die Arbeit des Staatsarchivs in den Bereichen Verwaltung und Erschließung von Archiven zweifelsohne behindert. Aufgrund der Telearbeitspflicht konnten viele Mitarbeiter nicht in den Magazinen arbeiten. Außerdem dürfen Archivadokumente sowohl aus logistischen als auch reglementarischen Gründen nicht von den Mitarbeitern mit nach Hause genommen werden, um dort inventarisiert und verpackt zu werden. Die Archivbildner standen derweil vor ähnlichen Problemen und mussten die Überführung ihrer Akten an das Staatsarchiv auf einen späteren Zeitpunkt verschieben.

Obendrein haben verschiedene Depots ihre Lagerkapazität ausgeschöpft und können keine größeren Volumen an Archivgut mehr aufnehmen. Dies ist der Fall in Lüttich, Eupen und an den beiden Standorten des Generalstaatsarchivs (GSA und GSA2). Bei anderen Diensten konnte die Kapazität hingegen erweitert werden, wie beispielsweise in den Staatsarchiven in Arlon und Antwerpen.

Nichtsdestoweniger wurde die Arbeit nie ruhen gelassen. Wenn es nicht möglich war, mit den Archivadokumenten zu arbeiten, wurden bereits begonnene Inventare fertiggestellt und bestehende handgeschriebene oder mit der Schreibmaschine abgetippte Inventare retrokonvertiert und online bereitgestellt. So wurde rasch eine Fülle an Informationen, die zuvor nur in unseren Lesesälen zugänglich waren, für jedermann online abrufbar.

Zugänge

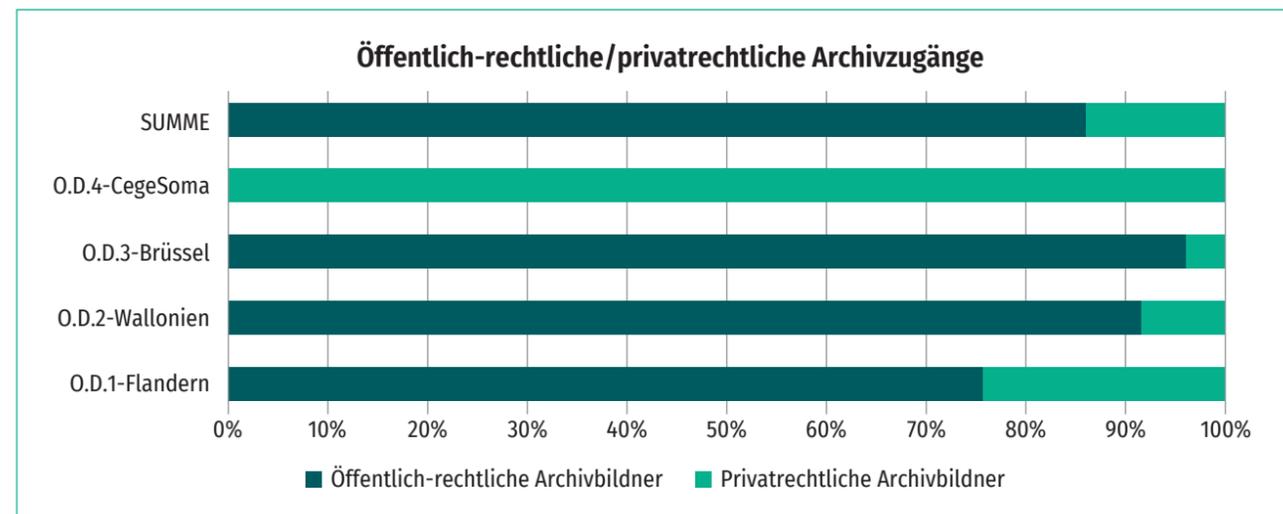
Im Jahr 2021 hat das Staatsarchiv mit rund 15 laufenden Kilometern ein außergewöhnlich großes Volumen an Schriftgut akquisitioniert. Es ist nicht möglich diese Zugänge alle hier aufzuzählen, deshalb wird anhand von einigen Beispielen das Volumen und die Vielfalt veranschaulicht.

ZUGÄNG JE DIENSTSTELLE (IN LAUFENDEN METERN)

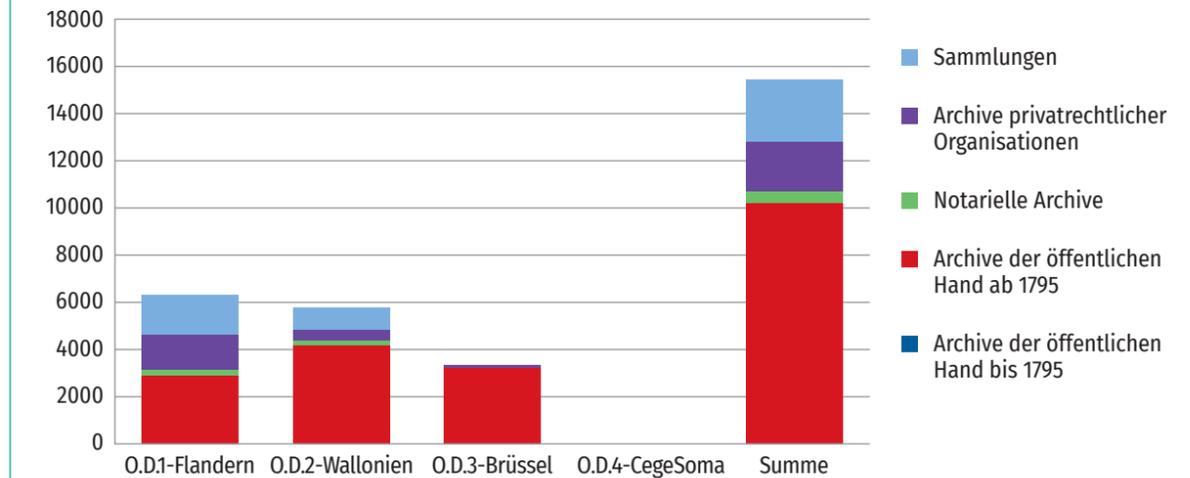
	2021	2020	2019
O.D. 1 - Staatsarchiv in Flandern	6324,66	3074,27	1465,78
Antwerpen - Beveren	3504,31	1115,49	288,2
Brügge	247,68	324,35	323,45
Gent	437,39	275,35	681,65
Hasselt	106	444,58	34,3
Kortrijk	32,21	96,09	38,3
Löwen	1997,07	818,41	99,88
O.D. 2 - Staatsarchiv in Wallonien	5775,008	1.784,33	3.622,16
Arlon	1818	108,75	187,87
Lüttich	342,208	92,48	795,3
Neu-Löwen	64,06	155,5	145,16
Mons	2207,06	827,45	1372,87
Namur	1209,73	366,85	950,21
Tournai	120	20,3	84,95
Eupen	13,95	213	85,8
O.D. 3 - Staatsarchiv in Brüssel	3321,82	1.087,96	2.088,00
GSA - Abteilung 4 + 5	957	596,33	1153,00
GSA 2	785,82	463,13	714,00
Archiv des Königlichen Palasts	26,7	1,5	11,00
Staatsarchiv in Brüssel	1552,3	27	209,00
Archivdienst für Kriegsoffer	0	0	1,40
O.D. 4 - CegeSoma	3,8	2,36	23,00
SUMME ZUGEWINN	15.425	5.949	7.199
SUMME VERWALTETE ARCHIVE	373.134	357.709	351.760

ARCHIVZUGÄNGE

	OD1-Flandern	OD2-Wallonien	OD3-Brüssel	OD4-CegeSoma	SUMME
Öffentlich-rechtliche Archivbildner					
Pflichtabgabe	4.777	4.894	3.190		12.861
Depositum	11	394			405
Rückgabe	1	1			2
Ankauf					
Privatrechtliche Archivbildner					
Depositum	114	287			402
Schenkung	1.422	196	132	4	1.754
Ankauf		3			3
Archive der öffentlichen Hand bis 1795					
	7	15			22
Archive der öffentlichen Hand ab 1795					
Gerichte und Gerichtshöfe	392	803	195		1.390
Zentraldienste der nationalen/föderalen Behörden	1.700	1.435	1.262		4.397
Zentraldienste der Gemeinschafts- und Regionalbehörden					
Außendienste und öffentliche Einrichtungen der föderalen Behörden	693	1.509	1.733		3.935
Außendienste und öffentliche Einrichtungen der Gliedstaaten					
Provinzen	59	5			64
Regionale und überlokale Behörden		3			3
Gemeinden und andere lokale Behörden	7	381			388
Notarielle Archive					
	250	240			490
Archive privatrechtlicher Organisationen					
Kirchliche Einrichtungen	134	24			158
Privatorganisationen, Vereine, Unternehmen	1.383	280	100	0	1.763
Familien und Privatpersonen	10	126	32	4	171
Sammlungen					
Kirchenbücher (und Verzeichnisse)	1.677	885			2.562
Personenstandsregister (und Tabellen)	14	68			82
SUMME 2021	6.325	5.775	3.322	4	15.425
SUMME 2020	3.074	1.784	1.088	2	5.949
SUMME 2019	1.466	3.622	2.087	23	7.198



Archivzugänge nach Art



Interne Überführungen

Beim CegeSoma stand 2021 die Räumung des Depots in der Rue de Belgrade/Belgradostraat in Forest/Vorst (Brüssel) an, wo rund 2.380 laufende Meter Archiv- und Bibliothekstücke aufbewahrt werden. Durch diese Operation wurde die Verwaltung des Depots umfassend verändert, denn der gesamte Archivbestand (ca. 1.220 laufende Meter) wird fortan beim Generalstaatsarchiv 2 - Depot Joseph Cuvelier (GSA2) aufbewahrt und kann dort eingesehen werden. Die Bibliothek und die Fotosammlungen und audiovisuellen Sammlungen befinden sich vollständig beim CegeSoma,

gelegenen Square de l'Aviation/Luchtvaartsquare in Anderlecht (Brüssel). Das CegeSoma bleibt weiterhin für die Verwaltung seiner Sammlungen zuständig, einschließlich derer, die jetzt beim GSA2 aufbewahrt werden.

Erschließung

Trotz einschränkende Maßnahmen, konnten über 5.600 laufende Meter Archivgut für die Nachforschungsarbeit erschlossen werden. Spitzenreiter waren hierbei das Staatsarchiv in Namür mit 1.173 laufenden Metern und das Staatsarchiv in Löwen mit 931 laufen-

ERSCHLIESSUNG

	Erschlossenes Archivgut in laufenden Metern	Online-Findmittel
O.D. 1 - Staatsarchiv in Flandern	1499,66	196
Antwerpen - Beveren	119,17	13
Brügge	80,53	3
Gent	180,46	108
Hasselt	171	51
Kortrijk	17,16	9
Löwen	931,34	12
O.D. 2 - Staatsarchiv in Wallonien	2926,78	510
Arlon	420,86	230
Lüttich	24	114
Neu-Löwen	197	60
Mons	900,2	24
Namur	1173,6	50
Tournai	108	3
Eupen	103,12	29
O.D. 3 - Staatsarchiv in Brüssel	1185,82	41
GSA - Abteilung 4	155	0
GSA - Abteilung 5	802,5	12
GSA 2	90	4
Archiv des Königlichen Palasts	39	6
Staatsarchiv in Brüssel	53,32	19
Archivdienst für Kriegsoffer	46	0
O.D. 4 - CegeSoma	0	0
SUMME 2021	5.612	747
SUMME 2020	3.813	4.797
SUMME 2019	3.614	1.343

den Metern erschlossenem Archiv. Die reinen Zahlen zeigen aber nur einen Teil des Gesamtbildes, denn die Erschließung kleinerer Archivbestände erweist sich mitunter als viel komplexer als bei umfangreichen Aktenreihen, insbesondere, wenn es sich um Archive des Ancien Régime handelt.

Über 747 Findmittel, Inventare, Datenbanken und Abgabelisten wurden 2021 online bereitgestellt. Hierbei handelt es sich vor allem um bislang unveröffentlichte Inventare, von denen einige schon recht alt sind.

Außerdem wurden alle vom CegeSoma aufbewahrten Archive und alle dazugehörigen Inventare, die via das Archivverwaltungssystem Pallas zugänglich waren, in die allgemeine Suchmaschine des Staatsarchivs <http://search.arch.be> integriert.

Bestandserhaltung

Etwa 6.200 laufende Meter Archivgut wurden 2021 verpackt oder neu verpackt, worunter die Kriegsschädenakten der Direktion Hasselt des Ministeriums für Wiederaufbau und die Kriegsschädenakten der Provinzen Brabant, Limburg und Antwerpen.

Auch der Archividienst für Kriegsoffer hat das Verpacken und Erschließen seiner Archive fortgesetzt. Fast 800 laufende Meter an Akten über Deportierte für Zwangsarbeit konnten so endgültig in die Regale eingeordnet werden.

BESTANDSERHALTUNG

	(Neu) verpacktes Archivgut (laufende Meter)	Intern durchgeführte Restaurierungen*	Extern durchgeführte Restaurierungen (Anzahl); ohne Restaurierungen des GSA
O.D. 1 - Staatsarchiv in Flandern	1.432	0	2.197
Antwerpen - Beveren	590	0	0
Brügge	73	0	104
Gent	284	0	2.081
Hasselt	44	0	10
Kortrijk	32	0	2
Löwen	409	0	0
O.D. 2 - Staatsarchiv in Wallonien	3.731	0	1.122
Arlon	421	0	0
Mons	2.056	0	19
Tournai	159	0	0
Eupen	303	0	0
Neu-Löwen	78	0	0
Lüttich	99	0	1.101
Namur	614	0	2
O.D. 3 - Staatsarchiv in Brüssel	860	58	260
GSA - Abteilung 4	80	58	0
GSA - Abteilung 5	349	0	0
GSA 2	252	0	260
Archiv des Königlichen Palasts	42	0	0
Staatsarchiv in Brüssel	60	0	0
Archividienst für Kriegsoffer	77	0	0
O.D. 4 - CegeSoma	144	0	0
SUMME 2021	6.166	58	3.579
SUMME 2020	6.405	56	4.603
SUMME 2019	11.544	139	760

* Vom Restaurierungsatelier des Generalstaatsarchivs durchgeführt.

In Eupen wurden trotz geringen verfügbaren Platzes insgesamt 303 laufende Meter Archivgut verpackt. Im Staatsarchiv in Namür wurden über 600 laufende Meter Archivgut verpackt und in Antwerpen über 500.

Restaurierungen von Archivstücken wurden sowohl intern vom haus-eigenen Restaurierungsatelier im Generalstaatsarchiv durchgeführt als auch durch externe Firmen, wenn es sich um große Stückzahlen handelte. Zu den bemerkenswertesten Projekten zählen 1.101 Urkunden aus Lüttich, hauptsächlich von der Abtei Val-Saint-Lambert, die dank der Unterstützung des Fonds David Constant (Staatsarchiv in Lüttich) restauriert wurden, und 4.055 Urkunden der Grafen von Flandern (Staatsarchiv in Gent), deren Restaurierung 2021 mit finanzieller Unterstützung des Fonds Baillet Latour abgeschlossen wurde.

Massenrestaurierungen sind heutzutage gängig geworden. Im Rahmen des Projekts „Ruanda-Archive“ (in Zusammenarbeit mit dem Afrikamuseum MRAC/KMMA) hat das Generalstaatsarchiv 2 - Depot Joseph Cuvelier 250 laufende Meter Archive über Ruanda-Urundi gereinigt. Es handelt sich hauptsächlich um Archive des ehemaligen Ministeriums der Kolonien, die von der belgischen Afrika-verwaltung angelegt wurden und zu den Afrika-Archiven gehören, die derzeit vom FÖD Auswärtige Angelegenheiten an das Staatsarchiv überführt werden.

Neben diesen größtenteils durch externe Finanzierung unterstützten Restaurierungen senden die verschiedenen Dienststellen des

Staatsarchivs jedes Jahr auch eine Reihe von Archivstücken an das hauseigene Restaurierungsatelier in Brüssel.

Transversale Projekte

Das Staatsarchiv führt bei der Archivpflege auch transversale, also ressort- und provinzübergreifende, Projekte durch. Das Projekt zu den lokalen Archiven in Wallonien dient beispielsweise der Bestandserhaltung und Valorisierung von lokalem archivischem Kulturerbe und konnte durch 11 weitere Übereinkommen ergänzt werden. Insgesamt wurden 240 Arbeitstage bei 45 Gemeindeverwaltungen oder ÖSHZ in Wallonien geleistet, von denen sich 9 in der Provinz Lüttich, 19 in Luxemburg, 3 in Wallonisch-Brabant, 9 in Namür und 5 in Hennegau befinden. Das Projekt hat es ermöglicht, dass über 2 laufende Kilometer an Archiven (vor Bewertung) zur Aufbewahrung vor allem an die Staatsarchive in Namür und Arlon abgegeben wurden (unter anderem durch Platzmangel in anderen Staatsarchiven). Dort wurde das Schriftgut bewertet,

verpackt und inventarisiert, bevor es in die administrativ zuständigen Dienststellen überführt wurde. Im Laufe des Jahres 2021 wurden insgesamt 39 Inventare veröffentlicht. Alle diese Leistungen wurden den lokalen Partnerbehörden in Rechnung gestellt, was dem Staatsarchiv die Anstellung von vier wissenschaftlichen Mitarbeitern und vier Verwaltungsassistenten ermöglicht hat.

Die sechs Mitarbeiter des Projekts SATURN haben ihrerseits die Überführung von 2.060 laufenden Metern an Archivgut des FÖD Finanzen vorbereitet und sechs umfangreiche Inventare verfasst. Es handelt sich hierbei vor allem um Akten der Registrierungs- und Hypothekämter, aber auch der Katasterverwaltung und des Immobilienerwerbsausschusses. Die Aufbewahrung dieser Archive ist von grundlegender Bedeutung für Geschichtsforscher in den Bereichen Immobilien und Steuern. Sie sind jedoch auch von allgemeinem Interesse als reichhaltige Informationsquelle zu vielen Fachgebieten und für Bürger, Notare und Verwaltungen.



Umzugsoperationen im Rahmen des Projekts SATURN (mobile Archivarenteams „Finanzen“).



ARCHIVAUFESICHT UND GUTACHTEN

V.

Seit 2013 haben die SATURN-Archivarenteams über 30 laufende Kilometer Archivgut des FÖD Finanzen bearbeitet.



Am Projekt „Archives locales de Wallonie“ sind bereits über 100 Partnerbehörden beteiligt. Archivare im Außeneinsatz unterstützen die Archivbildner bei der Bewertung ihres Schriftguts, geben Weiterbildungen und Gutachten zur Dokumentenverwaltung etc. Neben den gewohnten Einsätzen stand das Jahr 2021 auch im Zeichen der Hilfeleistung für die von den Überschwemmungen betroffenen lokalen Verwaltungen und ÖSHZ.

Dem Staatsarchiv obliegt die Aufsicht über die fachgerechte Aufbewahrung und Bewertung der Archive der föderalen, provinziellen und lokalen Behörden. Mitarbeiter führen Inspektionsbesuche durch und beraten die Behörden, damit diese ihre Archiv- und Informationsverwaltung optimieren können. Behörden dürfen ohne Genehmigung des Generalarchivars oder dessen Bevollmächtigten kein Schriftgut vernichten. Letztere bewerten den wissenschaftlichen, historischen und gesellschaftlichen Wert des Schriftguts und fällen ein Urteil über die endgültige Bestimmung des Schriftguts, das in Aussonderungslisten festgehalten wird: Aussonderung oder Überführung in das Staatsarchiv zwecks dauerhafter Aufbewahrung als Archivgut.

Die Aussonderungsliste ist ein Grundinstrument für eine fachgerechte Dokumenten- und Informationsverwaltung. Auf ihrer Grundlage sind regelmäßige Aussonderungen (Vernichtung) und Abgaben von Schriftgut möglich. Dafür muss jedoch sichergestellt sein, dass sie die tatsächliche Informationsverwaltung der Organisation widerspiegeln und auf dem neuesten Stand gehalten wird, wenn Befugnisse, Arbeitsvorgänge oder Verwaltungsvorgänge geändert werden. Die Bestände, Aufbewahrungsfristen und Endbestimmungen müssen regelmäßig im Lichte der neusten Gesetz- und Regelgebungen und der neusten Erkenntnisse geprüft

werden. Diese wichtige Aufgabe obliegt auch den Archivaren/ Informationsverwaltern der betroffenen Einrichtungen.

Aktionen 2021

Um Behörden zu sensibilisieren und an ihre Verantwortung zu erinnern, wurde der Königliche Erlass vom 18. August 2010 zur Ausführung der Artikel 5 und 6 des Archivgesetzes vom 24. Juni 1955 (der sogenannte „KE Archivaufsicht“) im Januar 2021 dahingehend abgeändert, dass die Behörden fortan ausdrücklich selbst für die

PARTNER VON ARCHIVBILDNERN

	Anzahl Aufsichtsaktivitäten/ Besuche bei Archivbildnern (Einheit: halber Arbeitstag)	Veröffentliche Aussonderungslisten	Als Kassanda freigegebenes Archivgut (in laufenden Metern)
Abteilung Archivaufsicht und Gutachten	k.A.*	8	1.979
O.D. 1 - Staatsarchiv in Flandern			
Antwerpen - Beveren	1	0	6.307
Brügge	4	0	3.081
Gent	29	0	5.101
Hasselt	10	0	1.899
Kortrijk	2	0	1.122
Löwen	4	0	4.113
O.D. 2 - Staatsarchiv in Wallonien			
Arlon	270	0	1.191
Lüttich	78	0	2.478
Neu-Löwen	12	0	996
Mons	15	0	3.846
Namur	32	1	2.170
Tournai	7	0	771
Eupen	18	0	6
O.D. 3 - Staatsarchiv in Brüssel			
GSA - Abt. 4	3	0	0
GSA - Abt. 5	18	0	0
GSA 2	0	0	475
Archiv des Königlichen Palasts	0	0	0
Staatsarchiv in Brüssel	10	0	3.059
Archivdienst für Kriegsoffer	0	0	0
O.D. 4 - CegeSoma	0	0	0
SUMME 2021	513	9	38.595
SUMME 2020	454	21	26.171
SUMME 2019	710	40	35.275

* Aufgrund der generalisierten Telearbeit der föderalen Beamten konnten 2021 kaum Besuche vor Ort durchgeführt werden. Die Anzahl der Videokonferenzen (anstelle der Besuche vor Ort) wurde nicht erfasst.

fünfjährige Aktualisierung ihrer Aussonderungslisten verantwortlich sind. Das Staatsarchiv steht den Behörden allerdings weiterhin zur fachlichen Begleitung und zur Genehmigung der aktualisierten Aussonderungslisten zur Seite.

Die Gesundheitskrise hat weitreichende Auswirkungen auf die Arbeit der Archivaufsicht des Staatsarchivs mit sich geführt, insbesondere in Brüssel, wo die Beamten der Zentraldienste der FÖD, ÖPD, Einrichtungen öffentlichen Interesses und Einrichtungen der sozialen Sicherheit (ÖSHZ) aufgrund der Gesundheitsschutzmaßnahmen Telearbeit verrichten mussten. So waren Inspektionsbesuche vor Ort, bei denen Registraturen, Papierarchive und Ordnerstrukturen begutachtet werden, entweder nur in Ausnahmefällen oder gar nicht möglich. Versammlungen fanden daher notgedrungen in digitaler Form statt. Diese Alternative erwies sich oft als effizient und angemessen, in einigen Fällen spielte die fehlende Anwesenheit der Beteiligten der Sache allerdings entgegen. Das spiegeln auch die Zahlen für 2021 wieder: Im Vergleich zu den Vorjahren wurden weniger Aussonderungslisten gebilligt und weniger Genehmigungen zur Vernichtung von Schriftgut erteilt. Dessen ungeachtet waren die Mitarbeiter der Abteilung Archivaufsicht und Gutachten bei einer ganzen Reihe von Archivbildnern tätig, unter anderem FÖD Wirtschaft, FÖD Beschäftigung, Arbeit und Soziale Konzertierung, Institut für Ausbildungen im Gerichtswesen und das Institut für Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen. Positiv bewertet werden kann auch die Tatsache, dass verschiedene Verwaltungen sich selbst an die Arbeit gemacht haben mithilfe der Vorlagen von Aussonderungslisten, die das Staatsarchiv infolge der Änderung des KE Archivaufsicht im vergangenen Jahr auf seiner Website veröffentlicht hat. Mitarbeiter des Dienstes Archivaufsicht und Gutachten haben rund 7 Einrichtungen bei der Überarbeitung ihrer Aussonderungslisten begleitet (unter anderem das Landesamt für Arbeitsbeschaffung (LfA) und das Zentralamt für soziale und kulturelle Tätigkeit des Ministeriums der Landesverteidigung (CDSCA/OCASC))

Die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie schlagen sich auch in den Zahlen der Staatsarchive in den Provinzen nieder, die die Archivaufsicht über die Außendienste der föderalen Behörden, die Gerichte und Gerichtshöfe und die regionalen und lokalen Behörden wahrnehmen¹. Wichtigste Errungenschaft auf flämischer Seite ist zweifelsohne die Unterzeichnung eines Zusammenarbeitsabkommens zwischen dem Staatsarchiv einerseits und der Flämischen Gemeinschaft und der Flämischen Region andererseits über die administrative Archivverwaltung bestimmter lokaler Behörden (26. Oktober 2021). Dieses Abkommen stellt die Rahmenbedingungen für eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen den föderalen und den flämischen Beamten in den flämischen Ausschüssen zur Aussonderung der Archive der lokalen Behörden, im Interesse einer integrierten Bewertungs- und Aussonderungs politik und gemäß der im Entscheid 57/2012 des Verfassungsgerichtshofs (3. Mai 2012) festgelegten Zuständigkeitsverteilung.

In Wallonien hat sich das Staatsarchiv dank des Projekts „**Archives locales en Wallonie**“ immer mehr zu einem unverzichtbaren Partner der Gemeindeverwaltungen und ÖSHZ profiliert (siehe 270 Inspektionsbesuche des Staatsarchivs in Arlon). Archivare im Außeneinsatz geben hierbei Weiterbildungen und helfen den lokalen Behörden bei der Bewertung ihres Schriftguts und bei der Optimierung ihres Dokumentenflusses. Das Projekt wurde 2010 ins Leben gerufen und zählt inzwischen über 100 Partnerbehörden.

Im vergangenen Jahr kamen zu den üblichen Einsätzen der Archivare auch noch die **Bergungsaktionen nach den verheerenden Überschwemmungen im Juli**. So stand 2021 vor allem im Zeichen der Hilfe für Behörden, deren Archive durch die Fluten beschädigt oder vernichtet wurden (siehe unter anderem die hohe Anzahl Inspektionsbesuche der Mitarbeiter der Staatsarchive in Lüttich und Eupen).

¹ In den Zahlen zu Archivaufsicht/Inspektionsbesuchen bei Archivbildnern sind die Ortsbesuche der 6 in Vollzeit angestellten Mitarbeiter des SATURN-Projekts, die in den Diensten des FÖD Finanzen – sowohl in Flandern als auch in Brüssel und Wallonien – die Aussonderung 'in situ' vornehmen und Archive überführen nicht einbezogen. Es handelt sich um viele hunderte Arbeitstage.

VI.

FORSCHUNG



Projekt FED-tWIN ACCESS: Bündel von Prozessdokumenten des Rats von Brabant, aufbewahrt beim Staatsarchiv in Brüssel.



Projekt Brain 2.0 CoffeeBridge: Foto der Kaffeebohnernte in der Provinz Équateur, 1950er Jahre (Generalstaatsarchiv, Fonds INEAC, Nr. 5204).

Am 1. Januar 2021 zählte das Staatsarchiv genau 100 Wissenschaftler. Ein Drittel von ihnen wurde mithilfe von externen Mitteln im Rahmen von spezifischen Projekten angeworben, die durch statutarisch angestellte Wissenschaftler ins Leben gerufen wurden.

Das über die föderale Wissenschaftspolitik (BELSPO) finanzierte FED-tWIN-Programm, über das erfahrene Wissenschaftler zusammen mit Universitäten angeworben werden können, ist bereits seit 2020 die entscheidende Triebfeder für das wissenschaftliche Potenzial des Staatsarchivs. Im Jahr 2021 wurden zwei neue FED-tWIN-Wissenschaftler eingestellt: Antoine Bonnivert (Abteilung Ancien Régime des Generalstaatsarchivs + ULB; FLOWER – Financial Government through Practices of Writing and Recordkeeping in the late medieval and early Modern Low Countries (14th-16th c.) und Klaas Van Gelder (Staatsarchiv in Brüssel-Forest + VUB; ACCESS to court files and access to justice. The Council of Brabant during the early modern era). Vier weitere Stellen (die 2022 besetzt werden müssen) wurden für folgende Themen und Partnereinrichtungen genehmigt:

- Kalter Krieg in Belgien (KULeuven)
- Mittelalterliche Archive (UNamur)
- Kolonialgeschichte und Archive (VUB)
- Archive und Geschichte der Unternehmen (UAntwerpen)

Zwei neue via das BRAIN-Programm von BELSPO finanzierte Projekte haben 2021 begonnen: PARDONS – Topographies of Pardon Tales: Contextual Mapping of Pardon Letters in the Southern Low Countries, 15th-17th c.) und WOMENEXILE – Gendering Political Exile: Women’s political migrations to Belgium, 1918-1958.

Der FRS-FNRS hat eine Bezuschussung gewährt für das Projekt FREE (Food Crisis Middle Ages) unter der Leitung von van Alexis Wilkin (ULB) und Emmanuel Bodart (RA Namen), das die politischen und institutionellen Reaktionen auf die Ernährungskrise in den ehemaligen Südlichen Niederlanden im 15. Jahrhundert erforscht.

Schließlich hat die Königliche Geschichtskommission Fördermittel für die Ausarbeitung einer Bibliographie zur belgischen Kolonialgeschichte bewilligt.

Alle laufenden Projekte und Nachforschungsprogramme

2021 > ...	Brüssel	ACCESS to court files and access to justice. The Council of Brabant during the early modern era
2016-2021	CegeSoma	ADOCHS (Auditing Digitalization Outputs in the Cultural Heritage Sector)
2015 > 2023	Namür - Mons	Archäologie in Wallonien: Historische Nachforschungen in und über Chièvres und Namür
2022 > 2026	Brüssel	ArchiSols: Für eine bessere Kenntnis der Böden in Brüssel
2012 > ...	Generalstaatsarchiv	Bibliografie der Geschichte Belgiens
2019 > 2022	Generalstaatsarchiv	BISHOPS: Belgian Infrastructure for Social Sciences and Humanities Open Science
2020 > 2022	Generalstaatsarchiv	CoffeeBridge - Bridging knowledge to the field: an evaluation of the agronomic and socio-economic potential of Robusta coffee genetic resources as a cash crop in the Congo Basin
2019 > 2023	Löwen	Corvus - Historical Consultancy for Public Institutions
2020-2021	CegeSoma	Die Provinzverwaltung von Limburg im Zweiten Weltkrieg
2020 > ...	Generalstaatsarchiv	DIGHIMAPS - Digital Maps and Archives. Activating Cartographic Collections in a Digital World
2015- ...	CegeSoma	European Holocaust Research Infrastructure
2021 > ...	Generalstaatsarchiv	FLOWER – Financial Government through Practices of Writing and Recordkeeping in the late medieval and early Modern Low Countries (14 th -16 th c.)
2021 > 2022	Namür - Lüttich	FREE: Analyse der politischen und institutionellen Reaktionen auf die Ernährungskrise in den Südlichen Niederlanden im 15. Jahrhundert
2016 > 2022	Brüssel	HOTSPOTS: Social Hotspots. High Courts of Justice Files, Sources for Low Countries History
2010 > ...	Namür - Saint-Hubert - Lüttich - Tournai - Mons - Neu-Löwen - Arlon	Lokale Archive in Wallonien: Erhalt und Valorisierung des lokalen Archiverbes
2020 > 2024	Gent	LORD: Lordship and State Formation in the County of Flanders, 15 th -18 th century
2022 > ...	Namür	MArch21 - Medieval Archives in 21 st -century Belgium: Management, Investigation, Promotion
2020 > 2024	Generalstaatsarchiv	NaPol-Intel - Nationalisierung der polizeilichen Informationsbeschaffung in Belgien (1918-1961): Demokratisierungsprozess und bürokratische Wissensverwaltung

2022 > 2026	Gent	OUTLAW – Outsiders and the Law. Uncovering Criminal Justice Trajectories in Nineteenth-Century Belgium (1855-1924)
2021 > 2025	Generalstaatsarchiv	PARDONS - Topographies of Pardon Tales: Contextual Mapping of Pardon Letters in the Southern Low Countries, 15 th -17 th c.
2020-2030	CegeSoma	People@War. A social history of the Second World War and its Remembrance in Belgium
2020-2022	CegeSoma	Postwarex
2019 > 2023	Generalstaatsarchiv 2 - Depot Joseph Cuvelier	Resolution-Métis
2020 > ...	Generalstaatsarchiv 2 - Depot Joseph Cuvelier	SHARE: Supply a Fair and Transparent Access to a shared Heritage - the 'Africa Archives' - to implement Decolonised Research about Belgian colonisation in Congo, Rwanda and Burundi (1885-1962)
2020-2021	CegeSoma	Überlieferungen. Das Erbe des Krieges. Eine dreiteilige Podcast-Reihe
2021-...	CegeSoma	Wikibase Widerstandsbewegungen
2021 > 2025	Generalstaatsarchiv	WOMENEXILE – Gendering Political Exile: Women's political migrations to Belgium (1918-1958)

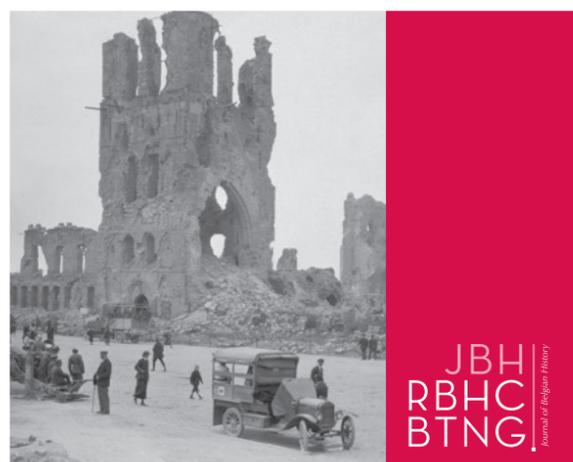
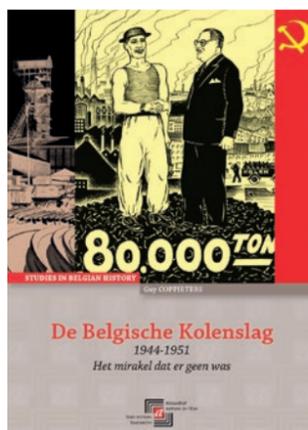
Publikationen

Das Staatsarchiv ist ein bedeutender Herausgeber wissenschaftlicher Schriften. Die Veröffentlichung von Archivinventaren (über 100 pro Jahr!) bildet Teil unseres gesetzlichen Auftrags. Neben Findmitteln veröffentlicht das Staatsarchiv auch das Journal of Belgian History (vier Ausgaben pro Jahr) und die Sammlung Studies in Belgian History (2 Bände im Jahr 2021). In Zusammenarbeit mit privaten Verlegern gibt das Staatsarchiv auch Publikationen heraus, die für eine breite Leserschaft bestimmt sind, wie beispielsweise *L'œuf ou la tuile? Sur les traces du Père Pire, Prix Nobel de la Paix 1958*. Die bemerkenswerteste Veröffentlichung des Jahres ist aber zweifelsohne der monumentale Quellenführer zur Geschichte der Kolo-

nisierung (Guide des sources de l'histoire de la colonisation) beim Verleger Brepols: über 1500 Datenblätter für fast 2.300 Seiten sind vollständig in Open Access verfügbar. Eine erschöpfende Liste der Publikationen des Staatsarchivs im Jahr 2021 ist im Anhang beigefügt.

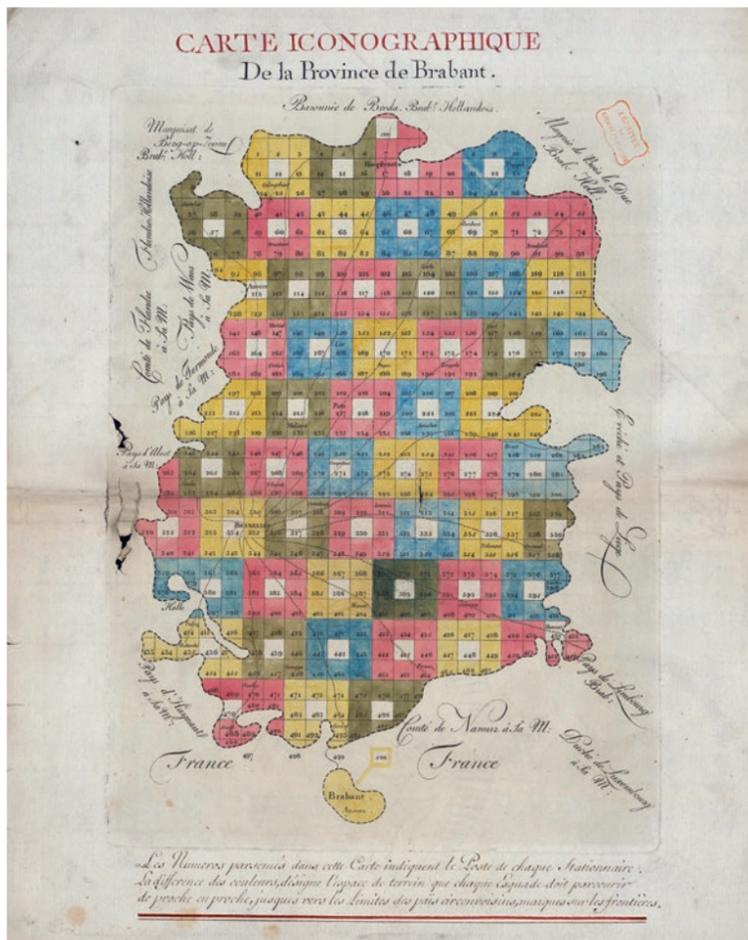
DRUCKEREI GENERALSTAATSARCHIV

	2021	2020	2019
Anzahl Publikationen	102	103	99
Anzahl veröffentlichte Seiten	12398	8746	11458



VII.

DIGITALISIERUNG



Im Rahmen des Projekts BRAIN 2.0 NaPol-Intel wurden die Archive der Gendarmerie erschlossen und zum größten Teil digitalisiert. Das Foto zeigt Gendarmen bei der Feststellung eines Motorradunfalls bei Philippeville, um 1950 (Generalstaatsarchiv, Archive der föderalen Polizei, Akten der Gendarmeriebrigaden, Nr. 2580).

Die Unterlagen zu den Volkszählungen in Brabant können vollständig online eingesehen werden.

Eckdaten und allgemeine Tendenzen

Die Digitalisierung im Rahmen von DIGIT04 und eine Reihe von Nachforschungsprojekten haben – trotz COVID-19 – auch 2021 einige interessante Erzeugnisse hervorgebracht, sowohl über das Ancien Régime als auch das 19. und 20. Jahrhundert. Nachstehend einige Beispiele (die inzwischen online abrufbar sind):

- Protokolle der Generalpolizei des Königreichs, die während des Zweiten Weltkriegs das Herzstück der belgischen Polizeidienste war. Die Protokolle enthalten vielfältige Informationen über die Sicherheitslage in den Städten und Dörfern des Landes (33.124 Scans).
- Die Feldbücher (1952-1968), jährlichen Tätigkeitsberichte (1950-1996) und Informationsblätter (1950-1981) der Gendarmerie, aus den Archiven des Generalstabs der Gendarmerie (17.505 Scans).
- Archive der südwestflämischen Landmesserfamilie de Bersacques (16.-18. Jahrhundert) (7.594 Scans)
- Notariat der Ostkantone (131.094 Scans)
- Alfabetisches Repertorium der Fremdenpolizei (47.782 Scans)

Mit Hinblick auf die Vorbereitung einer neuen Website für genealogische Nachforschungen (Onlinestellung: 2022) werden keine neuen genealogischen Bestände in die Suchmaschine <http://search.arch.be> integriert, was wahrscheinlich den leichten Rückgang bei der Einsichtnahme erklärt. Hinter den Kulissen wird mit Hochdruck an der neuen Website gearbeitet, die nicht nur eine völlig neue Benutzeroberfläche bietet, sondern auch Millionen von standesamtlichen Urkunden zur Online-Einsichtnahme enthalten wird.

Dank der Mithilfe von dutzenden Freiwilligen wurde auch die Suchmaschine „Nach Personen suchen“ weiter mit Daten gespeist. Im Jahr

2021 wurde die Marke von 40 Millionen auffindbaren Namen überschritten: Genauer gesagt 41.175.956 Namen. 'Kriegsschadenakten Limburg' (58.533 analysierte Akten), 'Soldaten des Departements Ourthe' (29.297 Personen), 'Passierscheine des Offiziellen belgischen Komitees für die Niederlande (1918)' (9.272 Akten) und Demogen (Personenstandsakten Flämisch-Brabant und Brüssel) (752.824 Personen) sind nur einige der Projekte, deren Ergebnisse 2021 online bereitgestellt wurden.

Auch im Bereich der Retrokonversion (Umwandlung von analogen zu digitalen Dokumenten) der älteren bestehenden Inventare wurden die Bemühungen 2021 fortgesetzt, und dies aufgrund von COVID-19 sogar noch intensiver als unter normalen Umständen. Ferner wurde auch die wichtige Reihe der Inventare des Rechnungshofs (Generalstaatsarchiv) online bereitgestellt. Ein großer Schritt voran war auch die Einspeisung der Inventare des CegeSoma in die Datenbank der Suchmaschine „Nach Archivbeständen suchen“. Aller Voraussicht nach werden im kommenden Jahr alle alten gedruckten Inventare in digitaler Fassung online verfügbar sein.

Cartesius

Das Portal Cartesius, das in Zusammenarbeit mit der Königlichen Bibliothek, dem Königlichen Museum für Zentralafrika und dem Nationalen Geografischen Institut digitalisierte Karten online bereitstellen, wurde weiter ausgebaut. Insgesamt 2.378 gravierte und gedruckte Karten und Pläne wurden 2021 online gestellt. So wurde die Marke von 50.000 (genau gesagt 50.479) einzelnen Karten und Plänen aus den Sammlungen des Staatsarchivs, die via Cartesius eingesehen werden können, überschritten.

Erwähnenswert sind auch die beiden folgenden Initiativen, die einen großen Schritt nach vorne für die Erschließung von umfangreichen und schwer zugänglichen Archivreihen bedeuten.

DIGITALISIERUNG & ONLINE-BEREITSTELLUNG VON ARCHIVGUT (INSGESAMT)

	2021	2020	2019
Digitalisierte Archivbestände			
Digitalisierte Archivalieneinheiten	240.452	228.679	218.526
Anzahl TIFF-Dateien	26.807.209	25.934.533	25.426.305
TIFF-Dateien in Terabytes	418	403	389
Via SAM digital erschlossenes Archivgut			
Archivblöcke	32.093	31.834	28.048
Archiveinheiten	13.324.662	15.902.745	15.332.136
Findmittel	27.989	25.176	24.142
Archivbildner	42.667	41.872	39.769
Suchmaschine: Suchen nach Personen			
Gespeicherte Namen	41.175.956	38.661.022	35.120.798
Analysierte Dokumente	12.940.098	12.515.414	11.513.699
Freiwilligenprojekte	117	110	97
Suchmaschine: Suchen nach Archiven			
Findmittel*	26.155	23.018	22.840
Digitale Findmittel**	17.783	15.900	13.759
Suchmaschine: Suchen nach Archivbildnern			
Archivbildner	35.098	35.098	35.098
Beitrag Belgiens zu APE, vom Staatsarchiv koordiniert			
Angeschlossene belgische Archiveinrichtungen	81	79	79
Integrierte Findmittel	29.387	29.008	28.273
Gespeicherte Archivbeschreibungen	8.897.705	8.862.750	8.824.229

* Unter "Findmittel" ist die Gesamtzahl der (gedruckten) Inventare, Abgabelisten, Aktenstandortlisten, ... zu verstehen, die im Archivverwaltungssystem des Staatsarchivs (und daher nicht online zugänglich sind für die Öffentlichkeit) enthalten sind.

** Unter "digitale Findmittel" sind alle Findmittel zu verstehen, die in digitaler Fassung via <http://search.arch.be> verfügbar sind.

Daphnis, die neue Datenbank für den Bereich Steuern

Dieses Suchinstrument ist das Ergebnis von 13 Jahren Arbeit und bietet Nachforschungsmöglichkeiten in Archiven über steuerliche Angelegenheiten. Mithilfe der Daphnis-Datenbank können sich Nachforscher in den zahlreichen territorialen und funktionellen Änderungen der Zuständigkeiten der Außendienste des FÖD

Finanzen zurechtfinden. So trägt dieses Hilfsmittel maßgeblich zur Erschließung von über 16 laufenden Kilometern an Archiven der ehemaligen Hypotheken- und Registrierungsämter, die in den vergangenen Jahren an das Staatsarchiv überführt wurden bei.



Thesaurus of Early Modern Archival Sources

Acta NL: Acta
Registre contenant le compte rendu des activités et décisions d'une institution ecclésiastique
Source: Projet TEMAS

Acta capituli NL: Acta capituli
Registre contenant le compte rendu des activités et des décisions d'une réunion d'un chapitre, éventuellement assorti des documents de la réunion; s'applique tant aux réunions d'un chapitre de chanoines qu'aux réunions des membres d'une communauté abbatiale
Source: Projet TEMAS

FR Actes capitulaires
NL Kapittelakten

TEMAS: Ein zweisprachiger Thesaurus für frühmoderne Dokumentarten

Die TEMAS-Datenbank ist das Ergebnis des gleichnamigen BRAIN-Projekts und enthält Definitionen in Französisch und Niederländisch von frühmodernen Dokumentarten. Ein wesentlicher Beitrag wird so zur Zugänglichkeit von Inventaren geleistet, die oft

sehr technische Begriffe ohne weitere Erläuterung enthalten. Die Datenbank kann seit Juni 2021 als Open-Data-Datenbank auf der Plattform SODHA heruntergeladen werden.

FÜR DIE BREITE ÖFFENTLICHKEIT

VIII.



Im Frühling 2022 sendete der flämische Fernsehsender Canvas einen 6-teiligen Dokumentarfilm über die Flucht von Kollaborateuren nach Südamerika. Die Dreharbeiten fanden unter anderem in Argentinien, aber auch im Generalstaatsarchiv 2 – Depot Joseph Cuvelier statt.

So wie im Jahr 2020 hat die COVID-19-Pandemie auch 2021 weitreichende Auswirkungen auf die Öffentlichkeitsarbeit des Staatsarchivs gehabt. Übliche Veranstaltungen wie Tage der offenen Tür, Ausstellungen und Rundführungen liefen auf Sparflamme. Die Anzahl der Besuche in unseren Lesesälen, die vor der Pandemie etwa 5.000 betragen, pendelten sich wie auch 2020 bei 3.000 ein. Die meiste Zeit des Jahres waren die Lesesäle nur eingeschränkt geöffnet. Das Reservierungssystem für Lesesaalbesuche, bei dem die einzusehenden Schriftstücke vorab bereitgelegt werden, gefiel den Lesern allerdings sehr gut.

LESER UND LESESAALESBESUCHE

	Anzahl verkaufte Leserkarten/ einzelne Besucher	Anzahl Arbeitsbesuche im Lesesaal	Anzahl bei Arbeitsbesuchen eingesehene Archivdokumente	CegeSoma: Anzahl ausgehobene Zeitungsausschnitte/ Zeitschriften/ Medien
O.D. 1 - Staatsarchiv in Flandern	983	10.391	45.808	
Antwerpen - Beveren	302	2.921	11.598	
Brügge	169	2.498	11.880	
Gent	134	1.019	10.979	
Hasselt	81	278	2.340	
Kortrijk	119	1.469	4.176	
Löwen	178	2.206	4.835	
O.D. 2 - Staatsarchiv in Wallonien	866	4.466	13.302	
Arlon	173	1.113	1.960	
Mons	162	672	3.719	
Tournai	43	139	342	
Eupen	55	260	446	
Neu-Löwen	49	345	1.204	
Lüttich	234	1.185	2.313	
Namur	150	752	3.318	
O.D. 3 - Staatsarchiv in Brüssel	1.257	4.573	30.016	
GSA: Abteilung 4 + 5	646	2.727	16.452	
GSA 2	515	1.135	8.129	
Archiv des Königlichen Palasts	0	0	0	
Staatsarchiv in Brüssel	96	509	2.617	
Archivdienst für Kriegsoffer	0	202	2818	
O.D. 4 - CegeSoma	100	509	894	861
SUMME 2021	3.206	19.939	90.020	861
SUMME 2020	2.945	17.413	64.906	575
SUMME 2019	4.961	31.334	92.493	1.089

FÜHRUNGEN

	Anzahl Führungen	Anzahl Teilnehmer
O.D. 1 - Staatsarchiv in Flandern	14	207
O.D. 2 - Staatsarchiv in Wallonien	10	148
O.D. 3 - Staatsarchiv in Brüssel	11	245
O.D. 4 - CegeSoma	9	153
SUMME 2021	44	753
SUMME 2020	37	638
SUMME 2019	101	1.514

WISSENSCHAFTLICHE ÖFFENTLICHKEITSARBEIT (Kongresse, Konferenzen, Workshops, Buchvorstellungen, Lesungen, ...)

	Anzahl Aktivitäten	Anzahl Teilnehmer
O.D. 1 - Staatsarchiv in Flandern	7	267
Antwerpen - Beveren	1	25
Brügge	0	0
Gent	0	0
Hasselt	0	0
Kortrijk	0	0
Löwen	6	242
O.D. 2 - Staatsarchiv in Wallonien	10	220
Arlon	0	0
Mons	0	0
Tournai	3	4
Eupen	0	0
Neu-Löwen	0	0
Lüttich	2	27
Namur	5	189
O.D. 3 - Staatsarchiv in Brüssel	2	30
GSA - Abteilung 4	0	0
GSA - Abteilung 5	0	0
GSA 2	1	0
Archiv des Königlichen Palasts	0	0
Staatsarchiv in Brüssel	0	0
Archivdienst für Kriegsofper	1	30
O.D. 4 - CegeSoma	8	588
TOTAAL 2021	27	1105
TOTAAL 2020	20	1297
TOTAAL 2019	81	3852

WISSENSCHAFTLICHE DIENSTLEISTUNGSERBRINGUNG

	2021
Anzahl fachbezogene Anfragen	
O.D. 1 - Staatsarchiv in Flandern	5.837
Antwerpen - Beveren	1.643
Brügge	1.386
Gent	1.798
Hasselt	245
Kortrijk	334
Löwen	431
O.D. 2 - Staatsarchiv in Wallonien	6.992
Arlon	200
Mons	1.005
Tournai	678
Eupen	240
Neu-Löwen	522
Lüttich	3.373
Namur	974
O.D. 3 - Staatsarchiv in Brüssel	5543
GSA - Abteilung 4	331
GSA - Abteilung 5	1282
GSA 2	2280
Archiv des Königlichen Palasts	211
Staatsarchiv in Brüssel	534
Archivdienst für Kriegsofper	905
O.D. 4 - CegeSoma	1.677
SUMME 2021	20.049
SUMME 2020	17.253
SUMME 2019	15.722

LEIHGABEN

	Anzahl der für Ausstellungen ausgeliehene Archivalien (intern und extern)
O.D. 1 - Staatsarchiv in Flandern	65
Antwerpen - Beveren	49
Brügge	1
Gent	5
Hasselt	0
Kortrijk	1
Löwen	9
O.D. 2 - Staatsarchiv in Wallonien	47
Arlon	0
Mons	24
Tournai	0
Eupen	0
Neu-Löwen	0
Lüttich	0
Namur	23
O.D. 3 - Staatsarchiv in Brüssel	73
GSA - Abteilung 4	61
GSA - Abteilung 5	0
GSA 2	4
Archiv des Königlichen Palasts	7
Staatsarchiv in Brüssel	1
Archivdienst für Kriegsofper	0
O.D. 4 - CegeSoma	0
TOTAAL 2021	185
TOTAAL 2020	104
TOTAAL 2019	398

(VIRTUELLE) AUSSTELLUNGEN

	Ausstellungen in situ		Virtuelle Ausstellungen		
	Anzahl Ausstellungen	Anzahl Besucher	Anzahl Besucher	Anzahl Besuche	Anzahl aufgerufene Seiten
O.D. 1 - Staatsarchiv in Flandern	1	800	Nicht verfügbar	780	Nicht verfügbar
O.D. 2 - Staatsarchiv in Wallonien	7	1.032	0	0	0
O.D. 3 - Staatsarchiv in Brüssel	0	0	571	Nicht verfügbar	Nicht verfügbar
O.D. 4 - CegeSoma	0	0	129.026	166.341	334.226
SUMME 2021	8	1.832	129.597	167.121	334.226
SUMME 2020	9	722	116.615	155.410	344.835
SUMME 2019	16	3.786	93.776	122.604	310.914

TAGE DER OFFENEN TÜR & DES KULTURELLEN ERBGUTS

	Anzahl der Tage der offenen Tür und des kulturellen Erbguts	Anzahl Besucher
O.D. 1 - Staatsarchiv in Flandern	2	501
O.D. 2 - Staatsarchiv in Wallonien	2	245
O.D. 3 - Staatsarchiv in Brüssel	1	204
O.D. 4 - CegeSoma	1	204
SUMME 2021	6	1.154
SUMME 2020	1	300
SUMME 2019	10	2.302

EXTERNE WISSENSCHAFTLICHE AKTIVITÄTEN (außerhalb des Staatsarchivs)

	Fachartikel/Publicationen	Wissenschaftliche Tätigkeiten (Aantal lezingen, workshops, lidmaatschap wetenschappelijk comité tentoonstellingen, ...)
O.D. 1 - Staatsarchiv in Flandern	36	19
Antwerpen - Beveren	1	7
Brügge	0	0
Gent	11	4
Hasselt	20	2
Kortrijk	3	2
Löwen	1	4
O.D. 2 - Staatsarchiv in Wallonien	19	52
Arlon	0	2
Mons	0	2
Tournai	5	13
Eupen	0	0
Neu-Löwen	0	0
Lüttich	10	26
Namur	4	9
O.D. 3 - Staatsarchiv in Brüssel	22	15
GSA - Abteilung 4	2	3
GSA - Abteilung 5	5	1
GSA 2	11	11
Archiv des Königlichen Palasts	0	0
Staatsarchiv in Brüssel	3	0
Archivdienst für Kriegsofper	1	0
O.D. 4 - CegeSoma	39	87
SUMME 2021	116	173
SUMME 2020	116	83
SUMME 2019	113	147

VALORISIERUNG - BEREITSTELLUNG - KOMMUNIKATION

	2021	2020	2019
Websites			
search.arch.be			
Registrierte Besucher (Benutzerkonten)	262.433	242.144	218.961
Individuelle Besucher	552.626	591.952	535.124
Besuche	2.455.038	2.634.588	2.235.469
Aufgerufene Seiten	149.104.095	148.979.901	132.825.544
www.arch.be			
Individuelle Besucher	389.971	344.072	302.565
Besuche	594.694	552.371	496.584
Aufgerufene Seiten	1.507.090	1.369.386	1.245.153
www.cegesoma.be			
Individuelle Besucher	92.727	79.764	48.954
Besuche	92.773	80.202	68.675
Aufgerufene Seiten	212.684	205.576	183.301
warpress.cegesoma.be			
Individuelle Besucher	16.716	10.427	11.241
Besuche	21.487	14.864	14.780
Aufgerufene Seiten	119.866	153.623	124.010
www.belgiumwwii.be			
Individuelle Besucher	126.677	114.057	91.071
Besuche	163.924	152.660	119.654
Aufgerufene Seiten	331.242	341.610	306.784
www.journalbelgianhistory.be			
Individuelle Besucher	35.616	36.219	31.931
Besuche	42.473	43.645	36.690
Aufgerufene Seiten	82.633	88.591	74.298
Newsletter			
Newsletter des Staatsarchivs			
Abonnenten niederländischer Newsletter	4.788	6.511	6.412
Abonnenten französischer Newsletter	4.324	5.934	5.873
Summe (Staatsarchiv)	9.112	12.445	12.285
Newsletter des CegeSoma			
Abonnenten niederländischer Newsletter	785	781	563
Abonnenten französischer Newsletter	634	645	475
Abonnenten englischer Newsletter	178	159	80
Summe (CegeSoma)	1.597	1.585	1.118
Summe Newsletterabonnenten	10.709	14.030	13.403
Facebook			
www.facebook.com/rijksarchief			
Anzahl Follower	6.240	5.154	4.431
Top-Posts (meiste Ansichten)	67,3K	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021
Anzahl erreichte Personen (Reichweite)	167.393	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021
Anzahl Interaktionen	59.311	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021
Anzahl neue Abonnenten	459	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021
www.facebook.com/archives.etat			
Anzahl Follower	9.926	8.001	6.631
Top-Posts (meiste Ansichten)	141,8 K	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021
Anzahl erreichte Personen (Reichweite)	425.922	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021
Anzahl Interaktionen	119.118	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021
Anzahl neue Abonnenten	1.041	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021
www.facebook.com/Cegesoma			
Anzahl Follower	2.440	2.212	2.082
Top-Posts (meiste Ansichten)	4,2 K	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021
Anzahl erreichte Personen (Reichweite)	38.519	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021
Anzahl Interaktionen	14,2 K	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021
Anzahl neue Abonnenten	173	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021

	2021	2020	2019
YouTube			
Staatsarchiv (allgemein)			
Top-Video 2021 (meiste Ansichten)	5.892	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021
Anzahl Videos 2021 (Eigenproduktion)	19	17	0
Anzahl aufgerufene Videos des YouTube-Kanals 2021	28.609	32.086	19.654
Aufrufdauer (Minuten)	94.812	123.018	89.460
Anzahl Abonnenten (Gesamtzahl)	934	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021
CegeSoma			
Top-Video 2021 (meiste Ansichten)	3.804	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021
Anzahl Videos 2021 (Eigenproduktion)	11	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021
Anzahl aufgerufene Videos des YouTube-Kanals 2021	9.461	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021
Aufrufdauer (Minuten)	26.124	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021
Anzahl Abonnenten (Gesamtzahl)	116	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021
Gesamtzahl YouTube-Abonnenten	1.050	Erhebung seit 2021	Erhebung seit 2021

(*) **Anmerkung zum Rückgang der Anzahl Newsletter-Abonnenten:** Als der Newsletter noch per phplist versendet wurde, hatten wir keinen Überblick darüber, bei welchen E-Mail-Adressen es zu hard bounce, bounced out oder Spam kam. Seit dem Übergang zu Flexmail im April 2021 werden diese Fehlzustellungen erfasst und in den ersten beiden Tagen nach dem Versenden des erneuten Newsletters via Flexmail wurden bei 1252 Adressen hard bounce (ungültige Adresse), bounced out (Nachricht wahrscheinlich blockiert) und Spam festgestellt. Die Zahlen für 2021 sind also niedriger, spiegeln aber die Realität besser wider.

In den Medien

Unter anderem die Arbeiten des parlamentarischen Sonderausschusses für Untersuchungen über Kongo-Freistaat und die koloniale Vergangenheit Belgiens, die im Staatsarchiv stattfindenden Nachforschungen im Rahmen der „Resolution-Métis“

und die langerwartete Veröffentlichung des Quellenführers zur Geschichte der Kolonialisierung haben dafür gesorgt, dass das Staatsarchiv im Jahr 2021 eine erhöhte Medienpräsenz aufweisen konnte.



Pressevorstellung des Quellenführers zur Geschichte der Kolonialisierung und Rundführung durch das Generalstaatsarchiv 2 - Depot Joseph Cuvelier, in Begleitung des Staatssekretärs für Wissenschaftspolitik und von Journalisten.

Auch über die Hilfeleistungen des Staatsarchivs in den von den Überschwemmungen im Juli 2021 betroffenen Gebieten wurde ausführlich in den Medien berichtet. Das Staatsarchiv hat seinerseits beispielsweise am 4. August 2021 eine Pressemitteilung herausgegeben über den Stand der Bergungsoperationen in überfluteten Archiven. Alle belgischen Medien haben diese Informationen aufgegriffen – sowohl Zeitungen als auch Fernsehnachrichten, Websites und soziale Medien.

Durch das gezielte Beleuchten seiner Tätigkeiten und Nachforschungen von gesellschaftlichem Interesse, und seiner Dienstleistungserbringung für Zielgruppen mit gesellschaftlicher Relevanz

unterstreicht das Staatsarchiv den demokratischen Wert seiner Kernaufgaben, was auch in den Medien zunehmend wahrgenommen wird.

Daneben ist die allgemeine Tendenz, Kommunikation in Form von Erzählungen zu betreiben, wie gemacht für das Staatsarchiv, denn es sprudelt nur so vor persönlichen und kollektiven Geschichten. Insbesondere Geschichten mit rechtlichen oder polizeilichen (und mitunter sensationsgeladenen) Aspekten (zum Beispiel Akten über Rückforderungen, oder die Archive der Gendarmerie) werden rasch von den klassischen und sozialen Medien aufgegriffen. Das Staatsarchiv nutzt diesen Trend erfolgreich aus.



Am Dienstag 5. Oktober 2021 hat das Staatsarchiv 550 Schriftstücke an Frankreich zurückgegeben, die zwischen 1980 und 2001 gestohlen wurden.

IX.

INTERNE ARBEITSWEISE



Frontansicht des vergrößerten und renovierten Gebäudes des Staatsarchivs in Arlon.



Versammlung der Young Archivists im Generalstaatsarchiv. Young Archivists ist eine interne Ideenschmiede des Staatsarchivs.

Mission Statement

Das Staatsarchiv bewahrt und verwaltet die kollektive Erinnerung des Gebiets, das das heutige Belgien bildet. Das vom Staatsarchiv aufbewahrte Archivgut enthält Spuren der Menschen, die im Laufe der Jahrhunderte hier lebten, wohnten, reisten, arbeiteten, abstimmten... Archive handeln von dir und von mir, von unserer gemeinsamen Vergangenheit. Für uns werden diese Archive aufbewahrt und für uns müssen sie zugänglich sein.

Das Staatsarchiv ist der festen Überzeugung, dass eine gute Archivverwaltung eine Grundvoraussetzung für jede Demokratie ist. Das Recht auf Einsichtnahme in Verwaltungsdokumente ermöglicht es dem Bürger, die Regierung zur Rechenschaft zu ziehen. Die Regierung muss alles in ihrer Macht stehende tun, um diese Transparenz zu gewährleisten. Das ist nur möglich, wenn ordnungsgemäß und fachgerecht archiviert wird. Das Staatsarchiv ist die föderale wissenschaftliche Einrichtung, die dies garantiert.

Als Verwalter der Sammlungen obliegen dem Staatsarchiv zahlreiche Aufgaben und Zuständigkeiten, die sich in drei Hauptbereiche gliedern lassen:

1. ARCHIVAUF SICHT UND GUTACHTEN

Das wissenschaftliche Personal der Einrichtung trägt dafür Sorge, dass die Archive der Behörden, für die unsere Einrichtung gemäß Archivgesetz zuständig ist, nach bestimmten Standards und Normen verwaltet werden. Öffentliches Archivgut von gesellschaftlichem Interesse muss ungeachtet des Trägers (analog oder digital) auf fachkundige Weise bewertet werden und den Schutz genießen, der ihm gebührt.

2. AKQUISITION UND AUFBEWAHRUNG

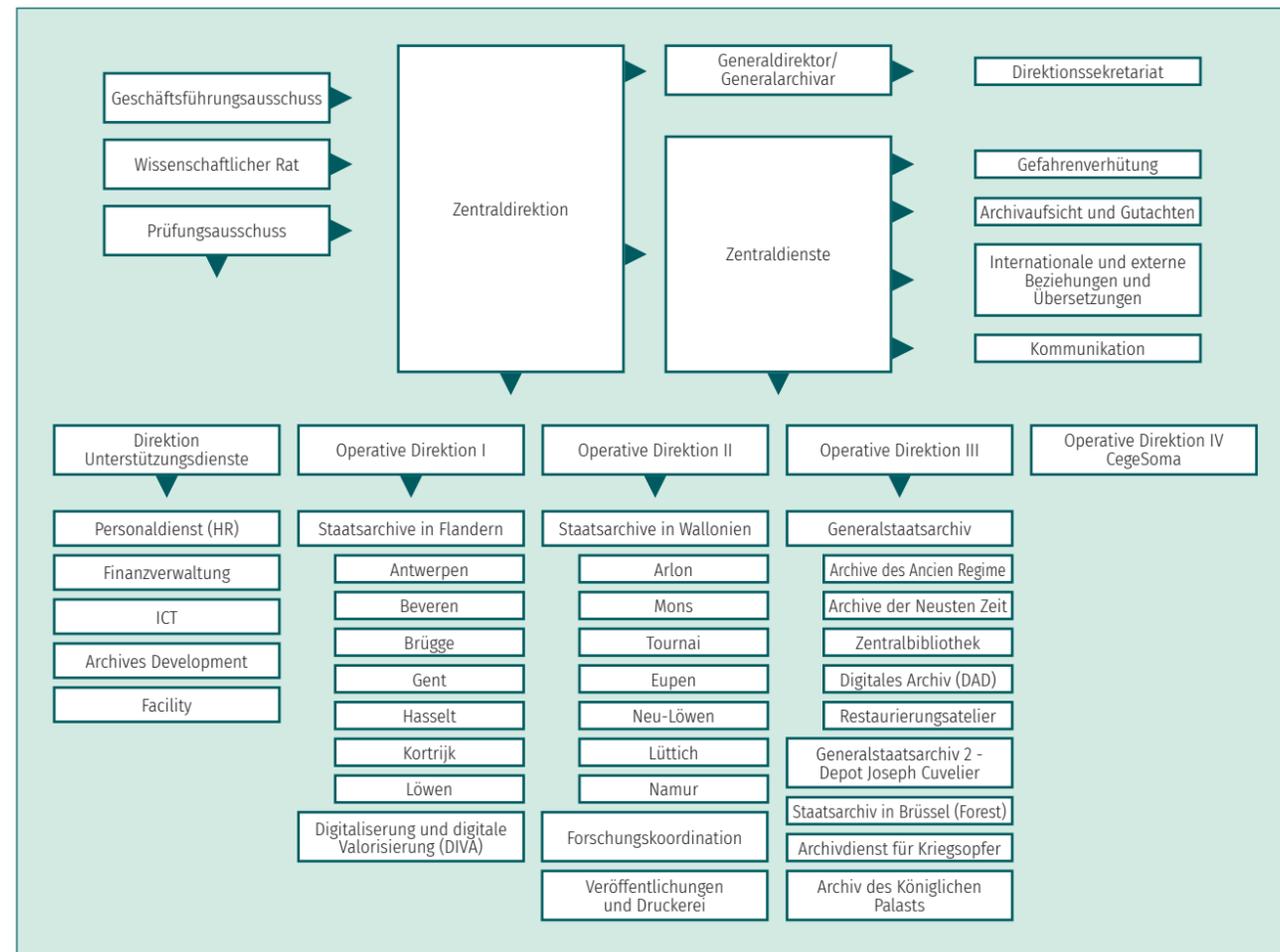
Der zweite Auftrag bezieht sich auf die Verwaltung der Sammlungen. Hierfür ist eine besonders breit gefächerte Expertise erforderlich, die reicht von der Einwerbung von Schriftgut über die Archivpflege, Restaurierung, Digitalisierung, Identifizierung, und detaillierte Beschreibung von Archiven bis hin zur Bereitstellung und Valorisierung anhand aller möglichen modernen Technologien und Techniken von relevantem Archivgut für verschiedene Zielgruppen: Wissenschaftler, Ahnenforscher, recht- und informationsuchende Bürger, Beamte, Hinterbliebene von Opfern von Verfolgung und Rassismus, etc.

3. ERSCHLIESSUNG

Dank einer proaktiven Einwerbungspolitik und der strukturellen Zusammenarbeit mit Partnern sowohl aus dem öffentlichen als auch aus dem privaten Sektor, gelingt es unserer Einrichtung, die Lücken in unserer kollektiven Erinnerung zu schließen und neues relevantes Schriftgut – oft in Form von Massenbeständen über Themen wie der Erste Weltkrieg, Migration, Kolonialisierung etc. – zu erschließen und bereitzustellen. Das Staatsarchiv setzt unter anderem im Rahmen von wissenschaftlichen Forschungsprojekten nachdrücklich auf die Entwicklung von digitalen Techniken und Hilfsmitteln, um den verschiedenen Gruppen von Nachforschern verlässliche Quellen bereitzustellen.



Organigramm



Beratungs- und Verwaltungsorgane

Das Staatsarchiv ist eine föderale wissenschaftliche Einrichtung unter der Zuständigkeit des für die Wissenschaftspolitik beauftragten Staatssekretärs. Verwaltungstechnisch ist das Staatsarchiv eine staatliche Einrichtung mit getrennter Geschäftsführung. Die Einrichtung zählt drei Verwaltungsorgane und ein Beratungsorgan.

Geschäftsführungsausschuss

Das Staatsarchiv und die Königliche Bibliothek von Belgien (KBR) haben einen gemeinsamen Geschäftsführungsausschuss, der für die finanzielle, materielle und administrative Verwaltung der Einrichtung verantwortlich ist. Den Vorsitz des Ausschusses hat ein Vertreter der föderalen Wissenschaftspolitik (BELSPO) inne. Die Mitglieder sind externe Experten aus der akademischen Welt und aus dem Management, sowie die Generaldirektoren der beiden Einrichtungen und zwei Vertreter der föderalen Wissenschaftspolitik.

Stimmberechtigte Mitglieder:

- Robert Van de Walle, Vorsitzender (Generalberater des ÖPD Wissenschaftspolitik)
- Sara Lammens, Vizevorsitzende (diensttuende Generaldirektorin der KBR)
- Karel Velle, Vizevorsitzender (Generalarchivar des Königreichs/Generaldirektor des Staatsarchivs)
- Alain Heynen (Generalberater des ÖPD Wissenschaftspolitik)
- Martine Motteux-Abeloos, externes Mitglied
- Valérie Piette, externes Mitglied
- Luc Rombouts, externes Mitglied
- Constantin Chariot, externes Mitglied

Mitglieder mit beratender Stimme:

- Cédric Vanbegin (Leiter des Dienstes Haushalt und Finanzen der KBR)
- Meriam Azzouz (Rechenschaftspflichtige des Staatsarchivs)
- Olivier Buchin (Rechenschaftspflichtiger der KBR)
- Eric Dam (Direktor der Unterstützungsdienste des Staatsarchivs)

- Françoise Stassart, beigeordnete Sekretärin (Attaché beim ÖPD Wissenschaftspolitik)
- Jacques Lust, beigeordneter Sekretär (Attaché beim ÖPD Wissenschaftspolitik)
- Johan Schrobiltgen (Finanzinspektor)
- Bruno Demoulin (Vorsitzender Wissenschaftlicher Rat des Staatsarchivs)
- Aurore François (Vorsitzende Wissenschaftlicher Rat der KBR)

Direktionsrat

Das Staatsarchiv steht unter der Leitung des Generalarchivars des Königreichs/Generaldirektors, dem der Direktionsrat bei der Durchführung der Tagesgeschäfte der Einrichtung beisteht.

Stimmberechtigte Mitglieder:

- Karel Velle, Vorsitzender (Generalarchivar des Königreichs/Generaldirektor des Staatsarchivs)
- Eric Dam (Direktor der Unterstützungsdienste des Staatsarchivs)
- Sébastien Dubois (Operativer Direktor der Staatsarchive in Wallonien und in der Deutschsprachigen Gemeinschaft)
- Eddy Put (diensttuender Departementleiter der Staatsarchive in Flandern)
- Pierre-Alain Tallier (diensttuender Departementleiter der Staatsarchive in der Region Brüssel-Hauptstadt)
- Nico Wouters, diensttuender Departementleiter CegeSoma

Wissenschaftlicher Rat

Der wissenschaftliche Rat erstellt Gutachten über die Qualität und Relevanz der wissenschaftlichen Arbeit der Einrichtung. Er besteht einerseits aus externen Fachleuten der belgischen Universitäten und andererseits aus internen Mitgliedern der leitenden wissenschaftlichen Mitarbeiter. Der Staatssekretär für Wissenschaftspolitik ernannt die Mitglieder für die Dauer von vier Jahren.

Interne Mitglieder:

- Karel Velle, Generaldirektor
- Sébastien Dubois, Operativer Direktor
- Eddy Put, diensttuender Departementleiter
- Pierre-Alain Tallier, diensttuender Departementleiter
- Nico Wouters, diensttuender Departementleiter

Externe Mitglieder:

- Bruno Demoulin, Professor an der ULg, Vorsitzender
- Michèle Galand, Professorin an der ULB
- Anne-Laure Van Bruaene, Professorin an der UGent
- Laurence Van Ypersele, Professorin an der UCL
- Kaat Wils, Professorin an der KU Leuven

Anwerbungs- und Beförderungsausschuss

Der Anwerbungs- und Beförderungsausschuss ist für die Auswahl und Beförderung des statutarischen wissenschaftlichen Personals verantwortlich. Den Vorsitz des Ausschusses hat ein Vertreter des ÖPD Wissenschaftspolitik (BELSPO) inne. Der Ausschuss besteht ferner aus zwei externen Experten von Universitäten und dem Generaldirektor des Staatsarchivs.

Mitglieder:

- Diane Geronnez, BELSPO, Vorsitzende
- Karel Velle, Generaldirektor
- Christophe Loir, Professor an der ULB
- Henk de Smaele, Professor an der UAntwerpen

Basiskonzertierungsausschuss

Der Basiskonzertierungsausschuss ist das Beratungsorgan für das Wohlbefinden bei der Arbeit und die Arbeitsbedingungen. Der Ausschuss setzt sich aus Vertretern des Personals und der Arbeitnehmerorganisationen (Gewerkschaften) zusammen.

Vertreter der Behörde:

- Karel Velle, Generaldirektor, Vorsitzender
- Eric Dam, Direktor der Unterstützungsdienste des Staatsarchivs
- Caroline Huys, Leiterin des Personaldienstes (HR) des Staatsarchivs
- Bernard Desmaele, Dienstleiter des Staatsarchivs in Tournai, Sekretär
- Philippe Fabry, Gefahrenverhütungsberater des Staatsarchivs

Vertreter/-innen der Gewerkschaften:

- Valérie Demeulemeester (ACOD/CGSP)
- François Antoine (ACOD/CGSP)
- Emmanuel Etienne (ACOD/CGSP)
- Isabelle Sampieri (ACOD/CGSP)
- Geert Dewulf (ACV/CSC)
- Jean-Christophe Vancoppenolle (ACV/CSC)
- Kai Saillart (ACV/CSC)
- Bart Boon (ACV/CSC)
- Yves Lardinois (ACV/CSC)
- Laurent Caltabellota (ACV/CSC)
- Samuel Chainiaux (ACV/CSC)
- Jimmy Verlez (VSOA-Gr II/SLFP-Gr II)
- Dr. Juliette Lecot, Arbeitsärztin

HR - SOZIALBILANZ

Allgemeine Zahlen

	Anzahl Personen	Anzahl Vollzeitäquivalente (VZÄ)
Summe (außer Art. 60/VoG/Entsandte/Hausmeister)	258	225,86
Summe für Projekte	48	42,8
Wissenschaftler für Projekte	33	28,3
Verwaltungspersonal für Projekte	15	14,5
Wissenschaftler insgesamt	102	89,3
Verwaltungspersonal + Mandatare insgesamt	156	136,56
Statutarisches Personal insgesamt	130	116,9
Vertragliches Personal insgesamt	128	109,0
Statutarisches wissenschaftliches Personal (SW)	62	54
Vertragliches wissenschaftliches Personal (SW) außer Projekte	7	7
Statutarisches Verwaltungspersonal + Mandatare	68	62,9
Vertragliches Verwaltungspersonal außer Projekte	73	59,2
Anzahl Art. 60	20	18,4
Anzahl VoG	5	3,8
Anzahl Entsandte	5	3,1
Anzahl Hausmeister (außer eigene Hausmeister: Desmedt - GSA2, Geysels - Beveren, Lambert - Arlon)	3	3

Am 31. Dezember 2021 betrug die Gesamtbeschäftigtenzahl des Staatsarchivs 291: 258 statutarisch und vertraglich angestellte Mitarbeiter, 20 Personalmitglieder mit Statut „Artikel 60“, 10 von den Gemeinschaften entsandte Mitarbeiter, Mitarbeiter von VoG und 3 Hausmeister (ohne Vertrag).

Die 258 statutarisch und vertraglich angestellten Personalmitglieder stellen 225,86 Vollzeitäquivalente (VZÄ) dar.

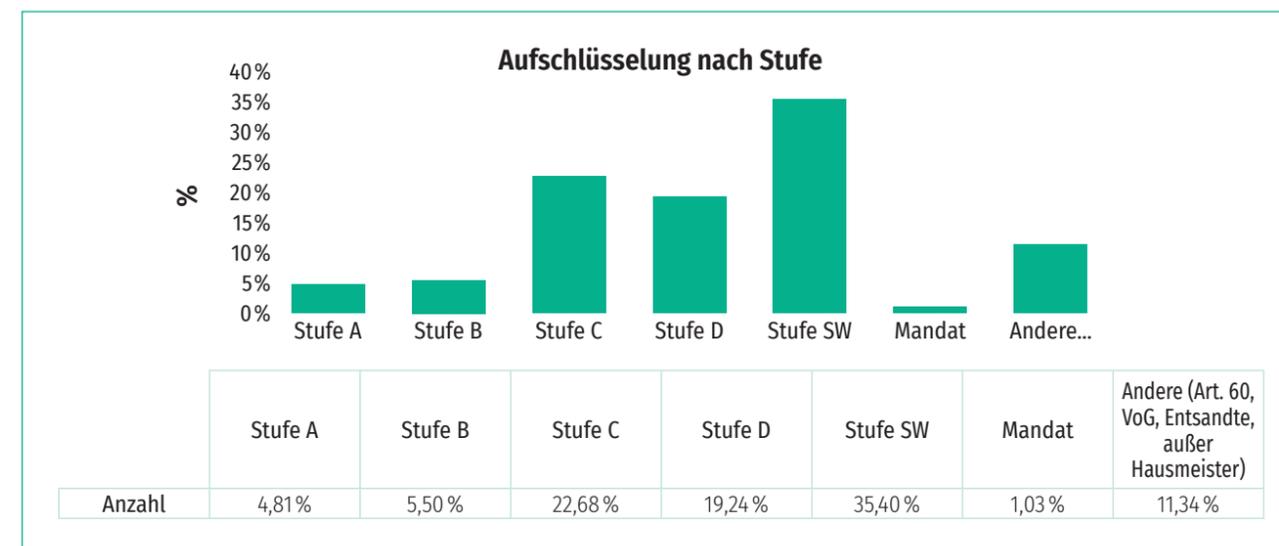
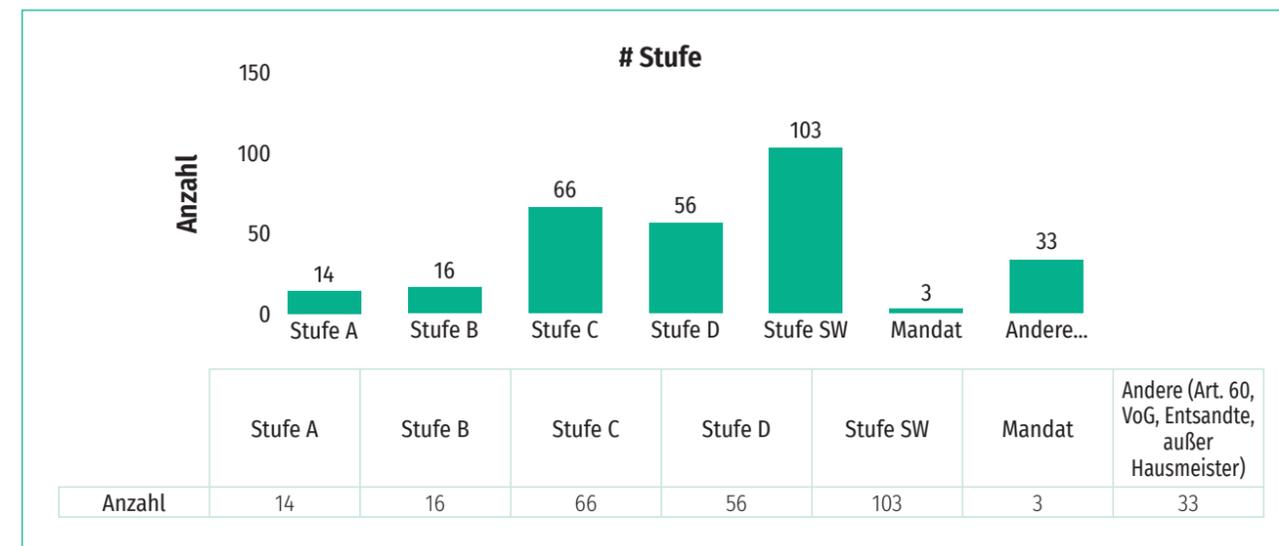
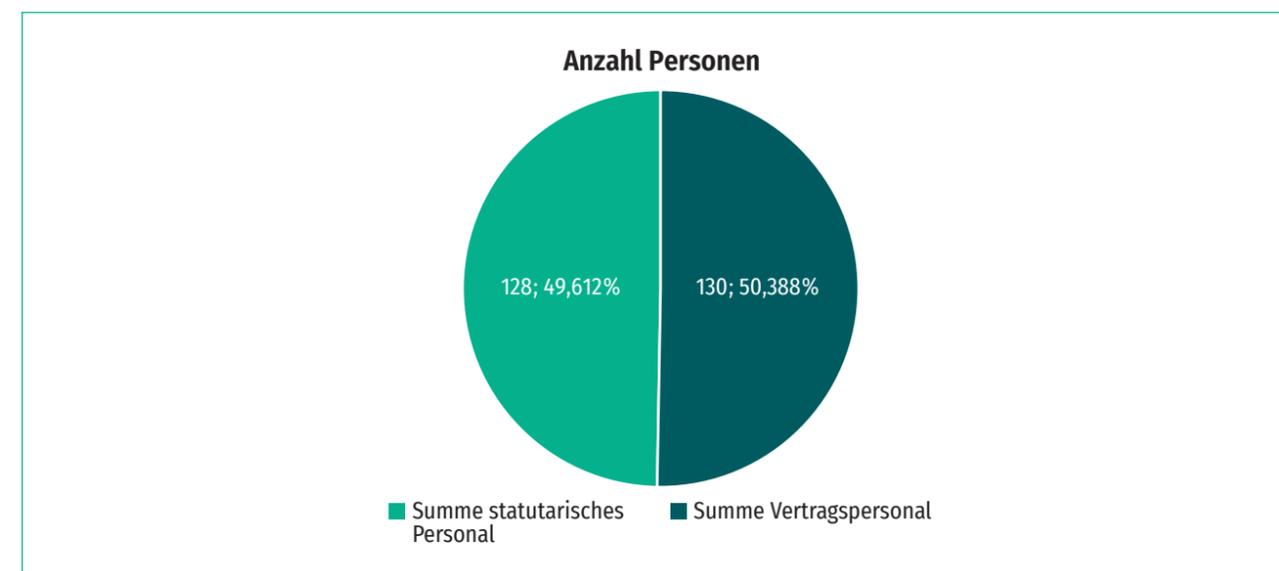
Im Laufe des Jahres wurden 18 Personen angeworben. Und 19 Mitarbeiter haben unsere Einrichtung verlassen: Bei 2 Personen ist der Vertrag ausgelaufen, 11 sind freiwillig aus dem Dienst getreten, 5 Personen sind in den Ruhestand eingetreten und 1 Personalmitglied ist verstorben. Das Staatsarchiv hat 147 Studenten eingestellt.

In Bezug auf die Personalkategorien zählt das Staatsarchiv 50,39% statutarisch und 49,61% vertraglich angestellte Mitarbeiter. Es wurden 3 neue statutarische Personalmitglieder auf Probe angeworben.

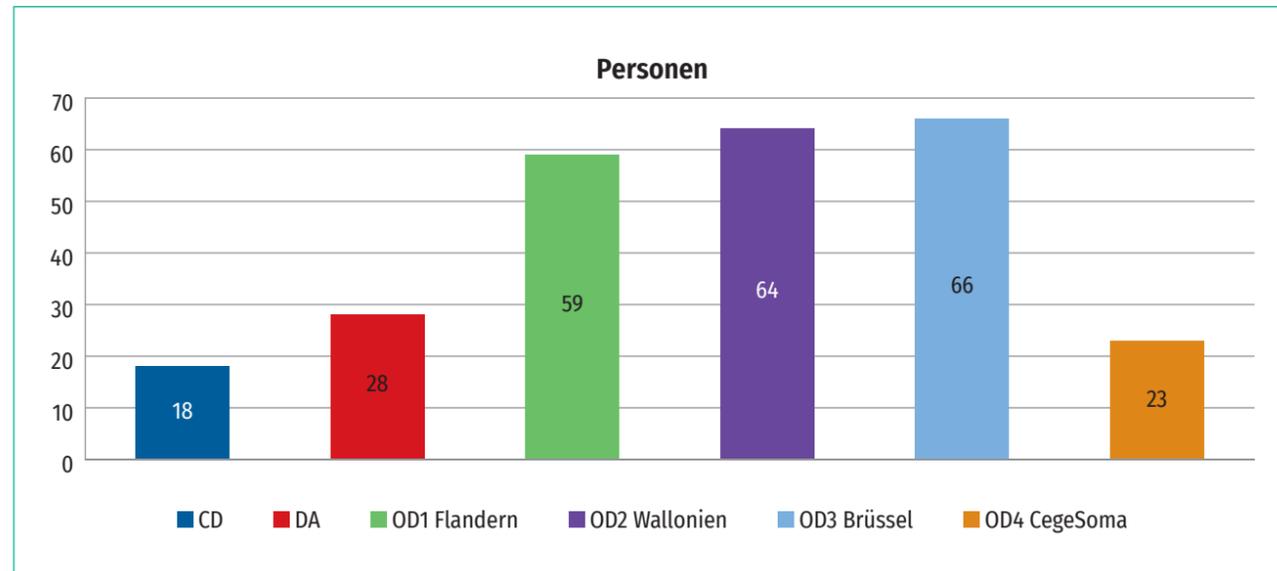


Statute und Stufen

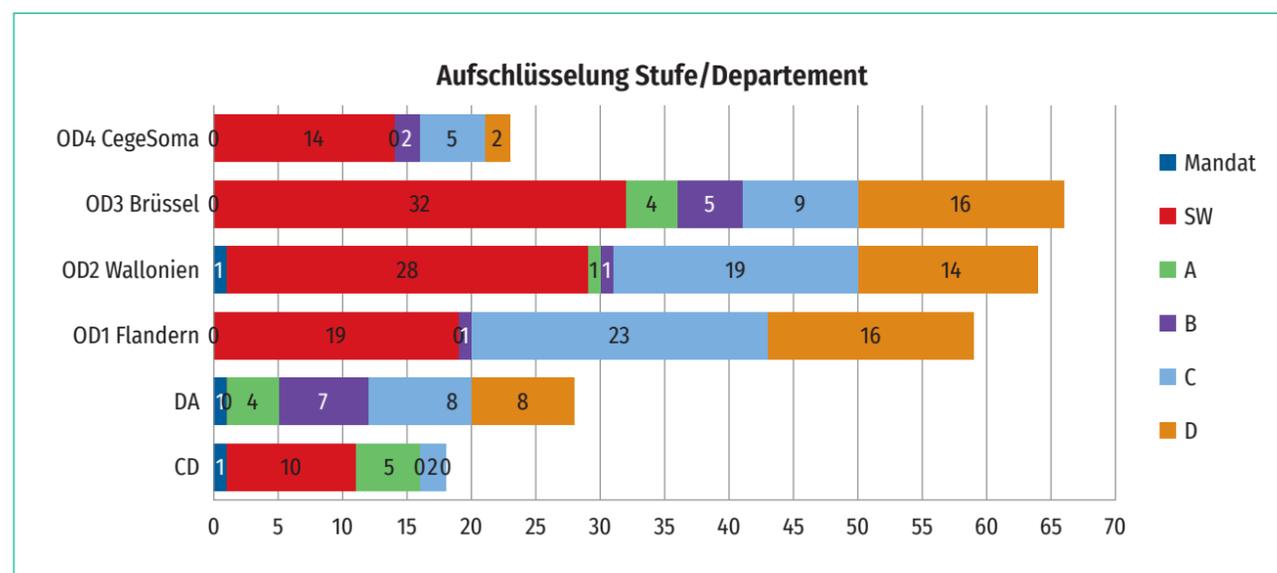
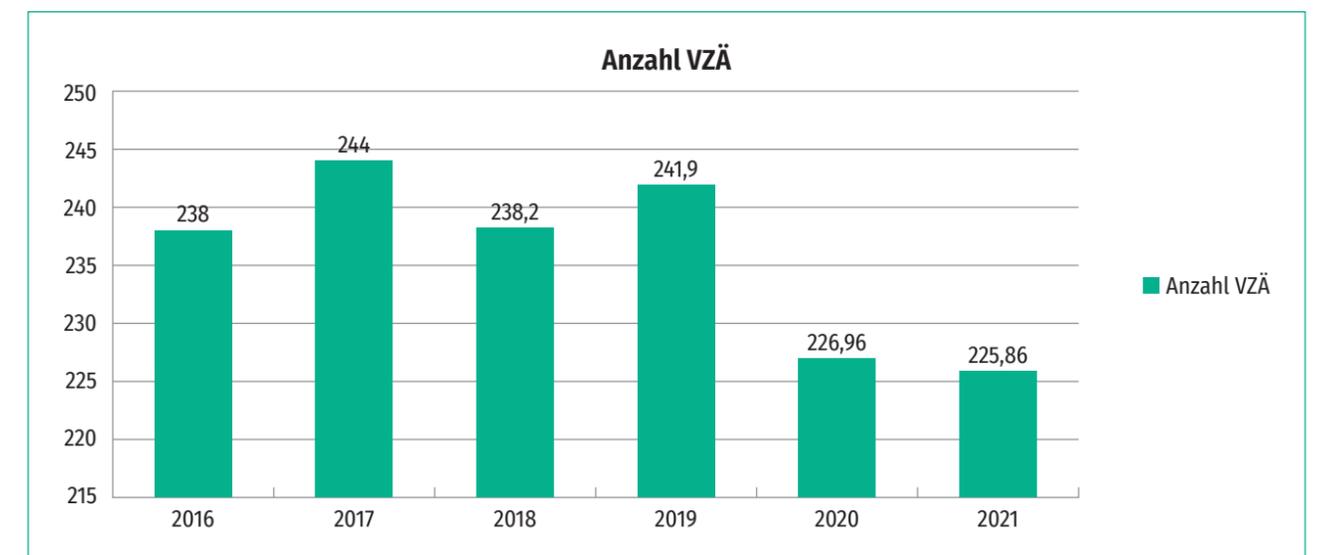
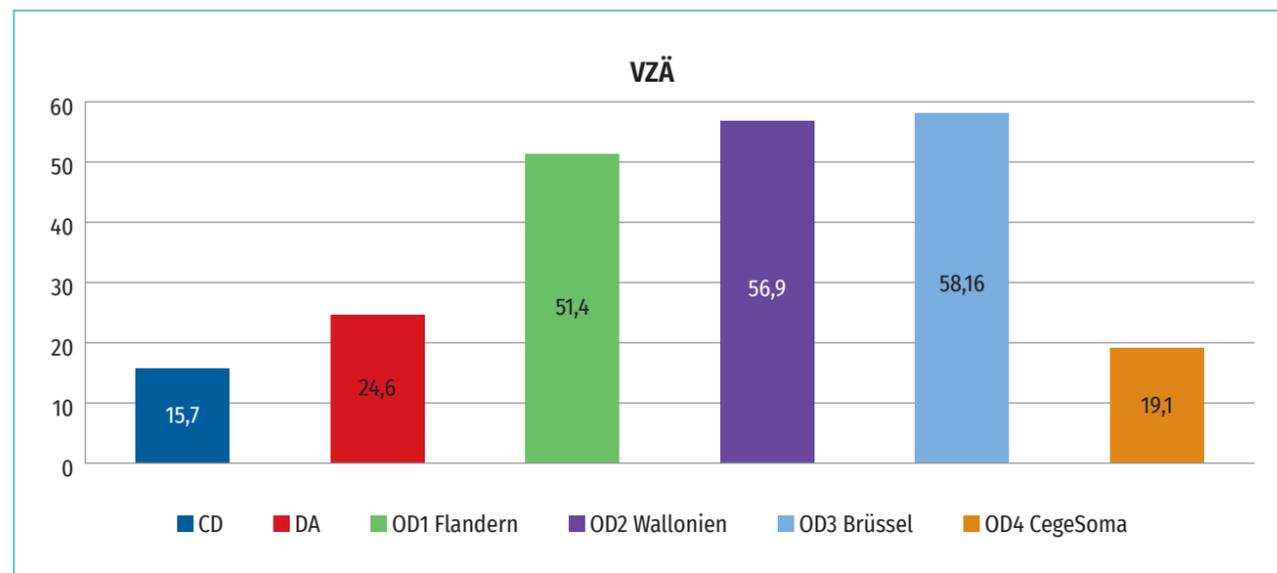
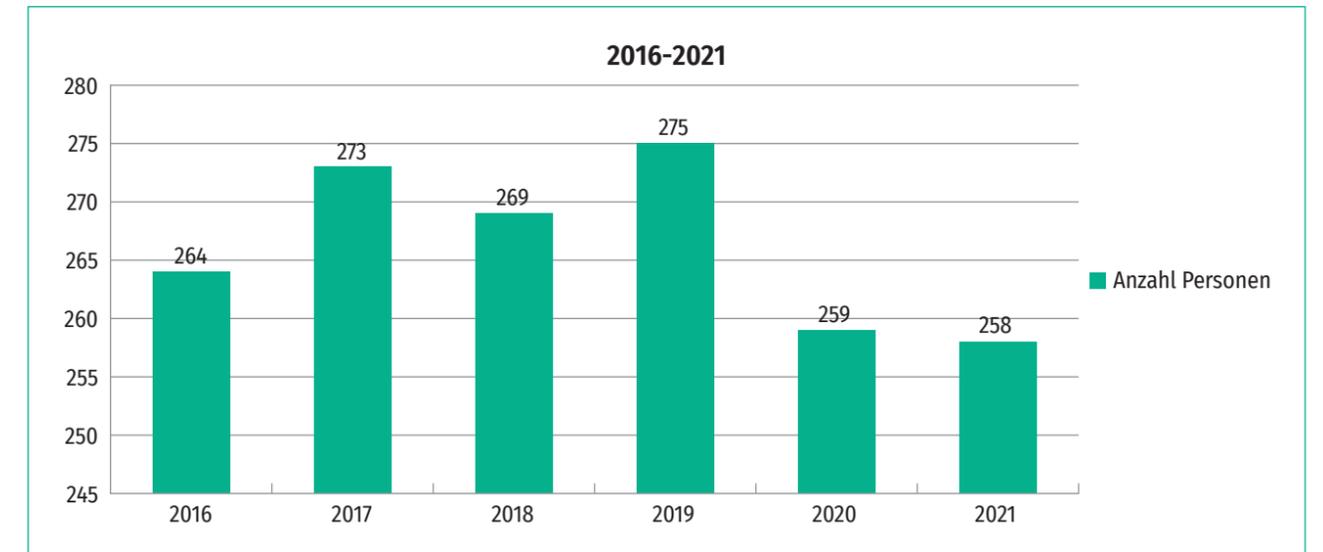
Das Staatsarchiv zählt 1,03% Mandatare, 35,40% wissenschaftliche Mitarbeiter (SW1 bis SW4 + wissenschaftliches Vertragspersonal), 4,81% Personalmitglieder Stufe A, 5,50% Stufe B, 22,68% Stufe C, 19,24% Stufe D, und 11,34% „andere“ Statute.



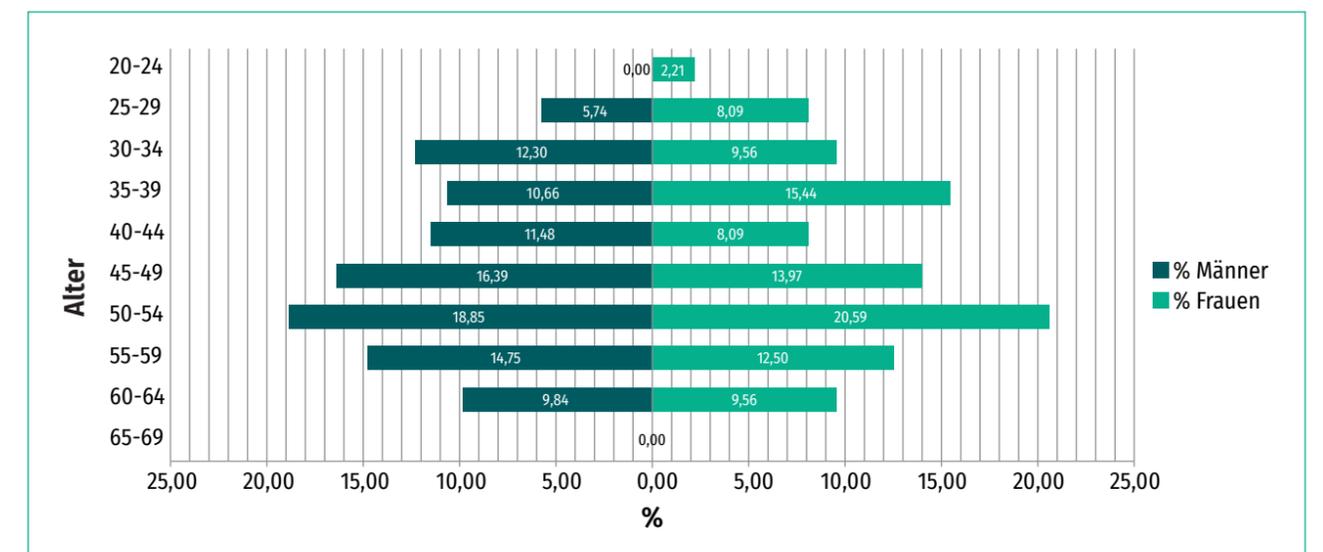
Aufschlüsselung per Departement

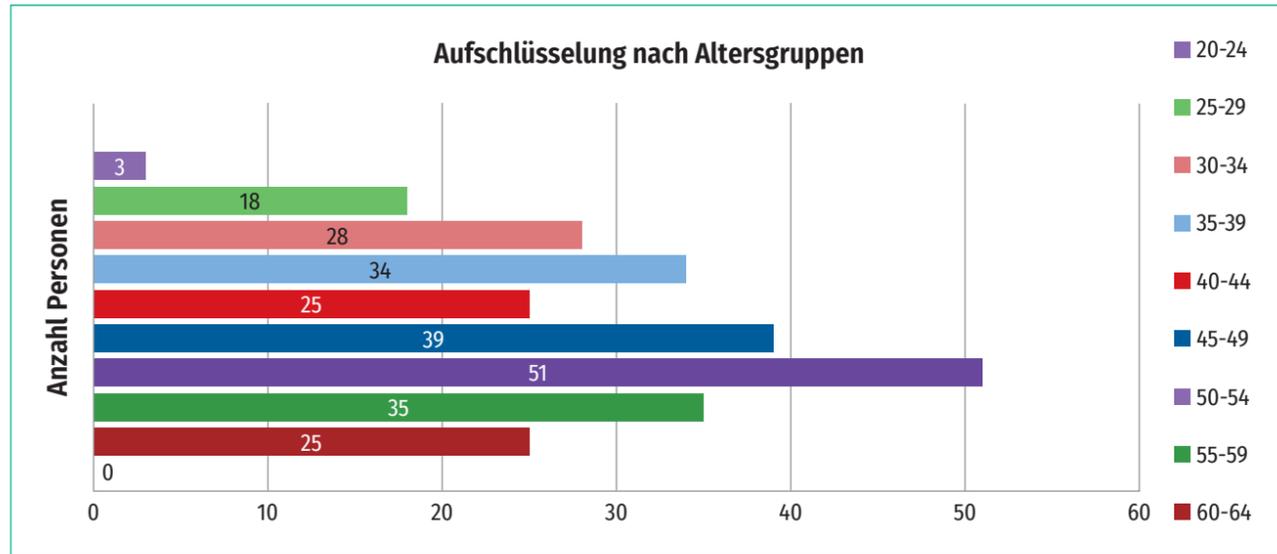


Entwicklung Personalbestand



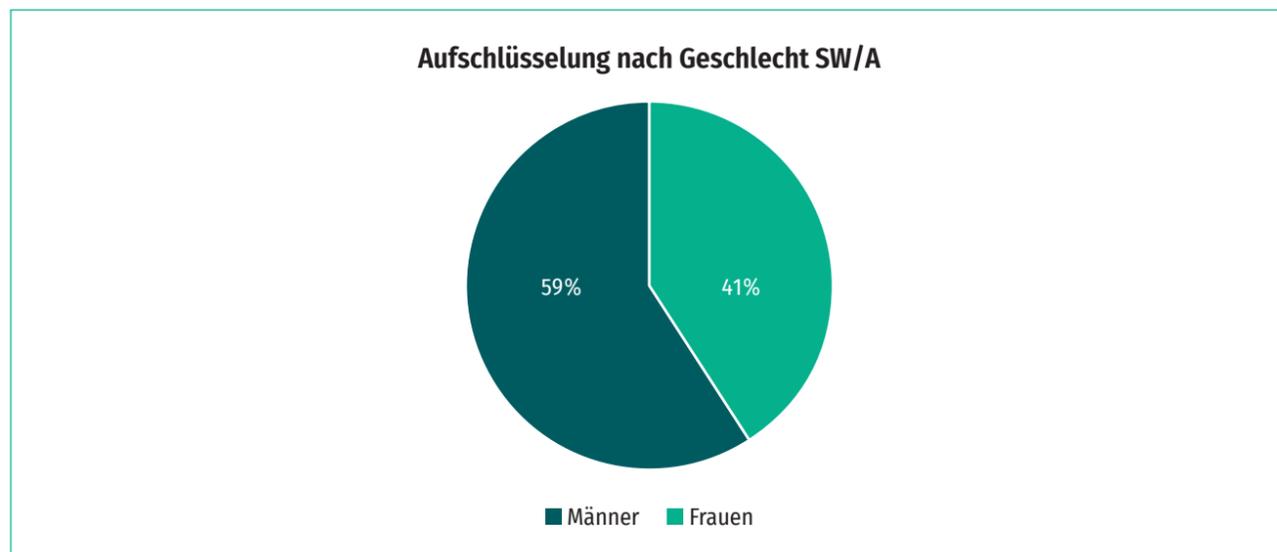
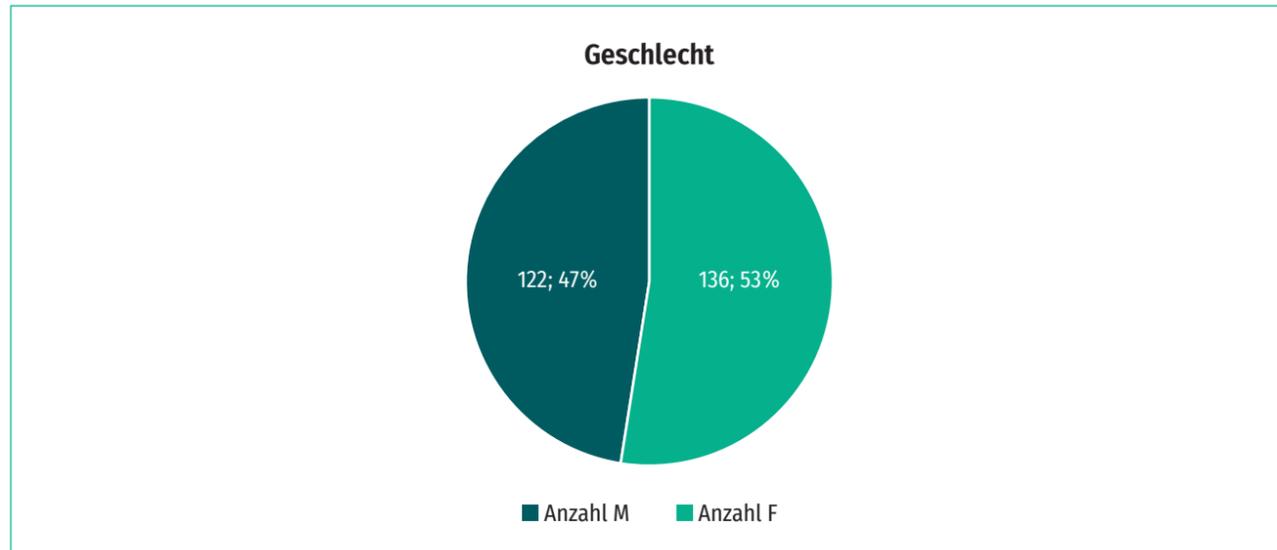
Alterspyramide





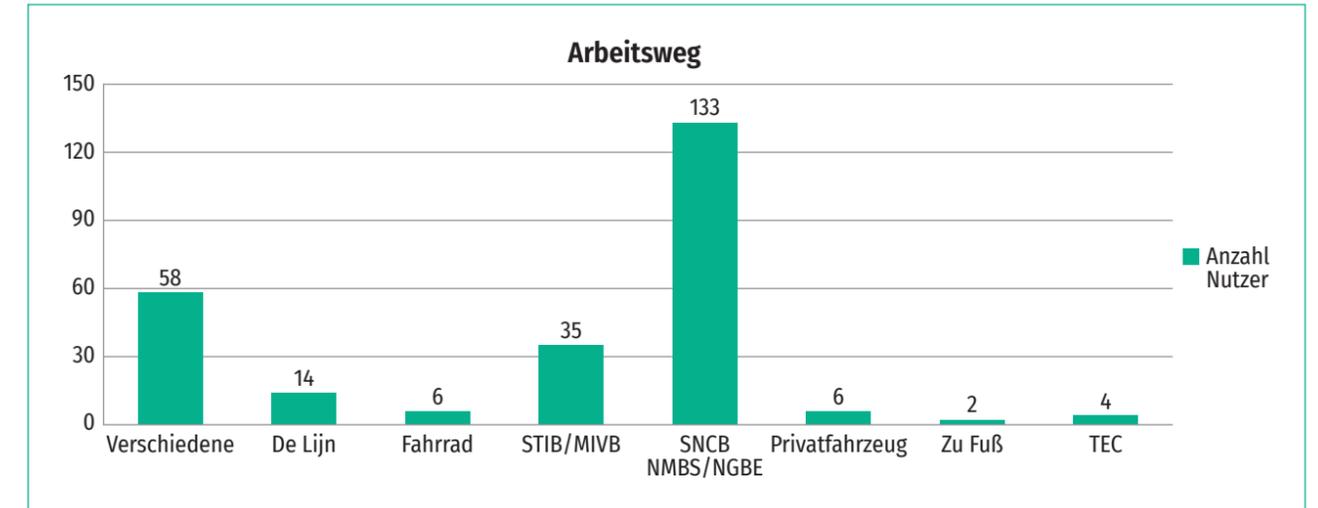
Geschlecht

Im Jahr 2021 beschäftigte das Staatsarchiv 47% Männer und 53% Frauen. Das Verhältnis bei Wissenschaftler/-innen und Personal in Stufe A betrug 59% Männer und 41% Frauen.



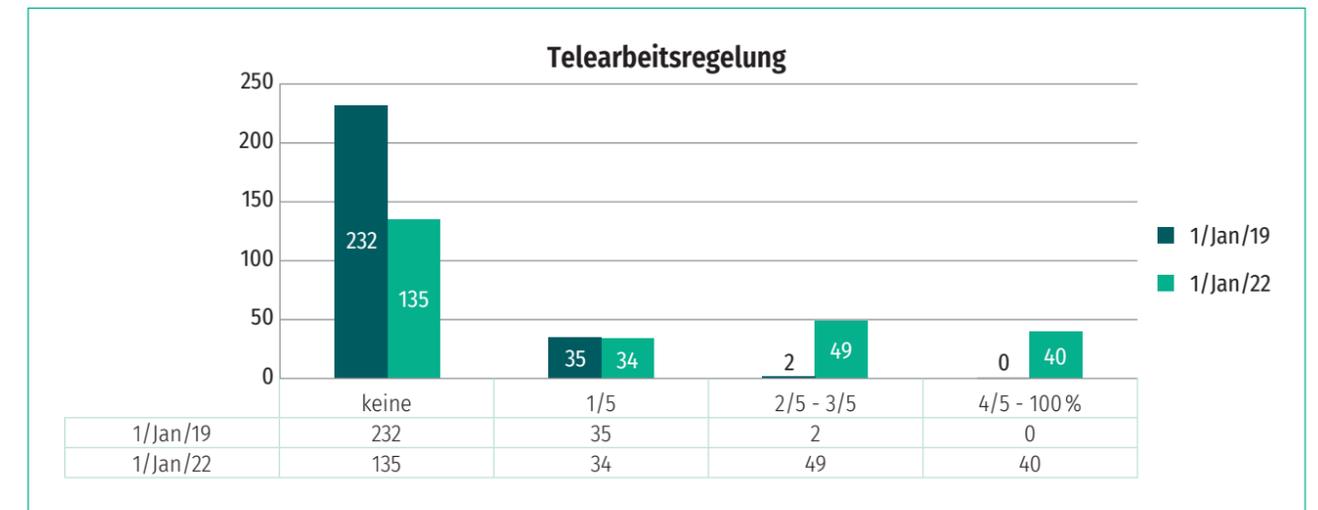
Arbeitsweg

Die meisten Personalmitglieder pendeln mit dem Zug oder benutzen verschiedene Transportmittel für den Arbeitsweg.

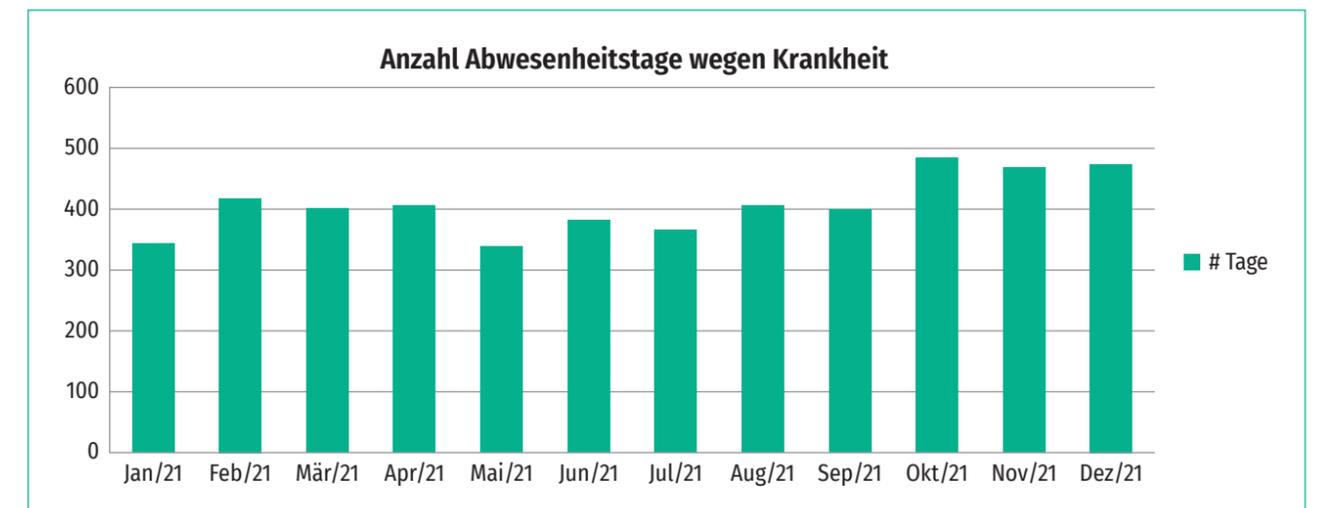


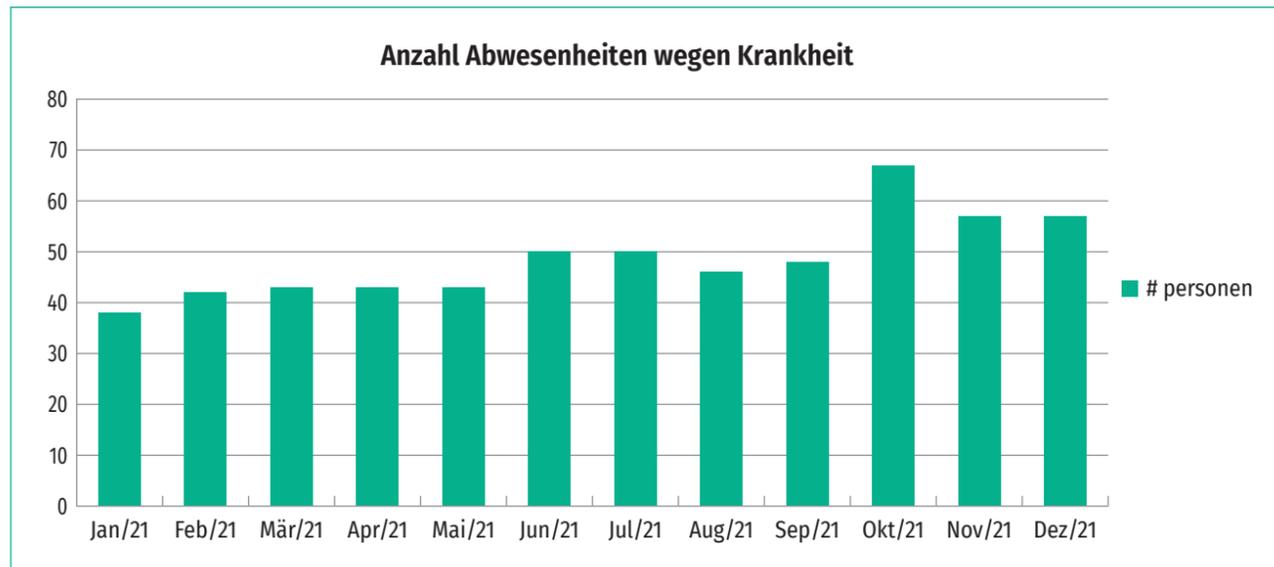
Telearbeit

Aus dem Vergleich der Telearbeitszahlen vor und während der Gesundheitskrise geht eindeutig hervor, dass das Staatsarchiv dem allgemeinen gesellschaftlichen Trend eines erheblichen Anstiegs der Anzahl Telearbeitstage gefolgt ist.



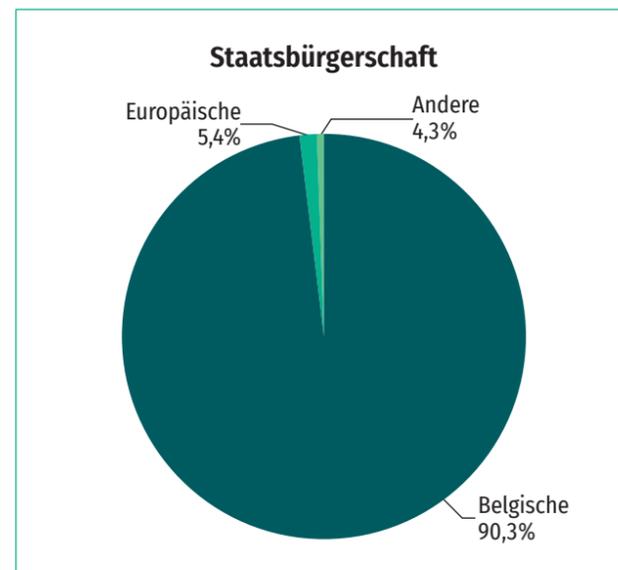
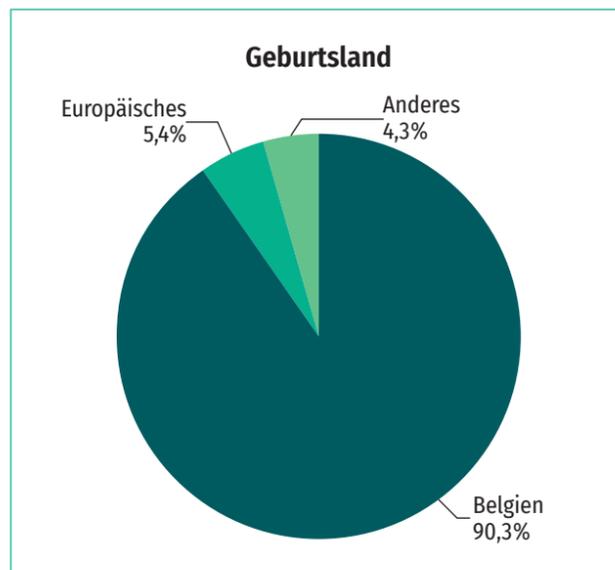
Abwesenheiten





Quarantäne	
Anzahl Personen in Quarantäne	121
COVID-19 Krankheit	43
COVID-19 Telearbeit	55
COVID-19 Freistellung vom Dienst	23
Gesamtzahl Quarantänetage	491
COVID-19 Krankheit	189
COVID-19 Telearbeit	230
COVID-19 Freistellung vom Dienst	72

Diversität



Finanzen

FINANZBERICHT	2021	2020
Gesamtbilanz: Einnahmen/Ausgaben		
Einnahmen	17.274.254	16.916.572
Ausgaben	17.746.515	16.551.597
Einnahmen nach Quelle		
Dotation	14.359.000	14.302.000
Eigenmittel	1.121.312	1.189.864
Projekte	1.793.942	1.424.707
Dotationsausgaben		
Personalhaushaltsmittel	10.986.232	10.704.517
Statutorisches Personal auf Dotation	7.446.873	7.818.665
Vertragspersonal auf Dotation	3.539.359	2.885.852
Allgemeiner Betrieb auf Dotation	3.117.020	2.323.037
Ausrüstung und Bibliothek auf Dotation	32.496	83.801

Gebäude

Mit 20 Standorten in ganz Belgien wäre es wenig zweckdienlich, alle Problembereiche in diesem umfassenden Gebäudepark ausführlich zu erläutern. Wir beschränken uns daher auf die erwähnenswertesten Aspekte aus dem Jahr 2021, und zwar die Wiedereröffnung des renovierten Archivdepots in Antwerpen am 19. Oktober 2021 und der Abschluss der Renovierungs- und Vergrößerungsarbeiten in Arlon.

Beide Projekte haben zum Ziel, sowohl die Lagerkapazität zu erhöhen (+ 15 km in Antwerpen, + 23 km in Arlon!), als auch den heutigen Normen in Bezug auf Archivierung und Öffentlichkeitsarbeit gerecht zu werden.

Nachhaltigkeit und die Verringerung des ökologischen Fußabdrucks zählen ebenfalls zu den Prioritäten dieser großangelegten Projekte. So wurde das Staatsarchiv in Antwerpen unter anderem mit einer Wärmepumpe und LED-Beleuchtung ausgestattet. Die Lesesäle werden je nach CO₂-Konzentration in der Luft durchlüftet. Auch in Arlon wurden in allen Projektphasen spezielle Techniken ausgearbeitet, um den Energieverbrauch und den CO₂-Abdruck des neuen Gebäudes zu verringern. Das neue Niedrigenergiegebäude weist hervorragende Isolierungseigenschaften auf. Geheizt wird mit einer Wärmepumpe mit vertikalem Bodenfühler, die über ein Fotovoltaikmodul mit Strom versorgt wird. Das System dient auch zur Warmwasserbereitung für die Ventilator-Konvektoren im Gebäude. Auf diese Weise wird die im Boden enthaltene kostenlose „grüne“ Energie gewonnen, um das Gebäude im Winter zu wärmen und im Sommer ebenfalls per Geothermie wieder gekühlt. Es wurde ferner ein Regenüberlaufbecken angelegt, um als Zwischenspeicher bei heftigen Regenfällen das Risiko von Überschwemmungen durch den Fluß Semois zu verringern. An der Rückseite des Gebäudes wurde zudem ein unterirdischer Wassertank mit einer Kapazität von 20 m³ installiert. Am alten Gebäude wurden eine Außenisolierung angebracht und die Fensterzargen ersetzt. Schließlich verfügt das Gebäude auch über ein neues Be- und Entlüftungssystem, um die Aufbewahrungsbedingungen des Archivguts besser überwachen zu können.



Rundführung durch das renovierte Depot des Staatsarchivs in Antwerpen am Tag der Wiedereröffnung.

ANHÄNGE

X.

Übersicht der Publikationen

De publicaties van het Rijksarchief – les publications des archives de l’État – Publikationen des Staatsarchivs

6151

Inventarissen - Inventaires Archives de l’État à Namur/157
FOCANT Marc, WILKIN Bernard et (sous la direction de) PIRLOT Vincent
Inventaire des archives de la commune de Mozet: Dépôt 2019 ((1735) 1803-1977 (1981))

6152

Inventarissen - Inventaires Algemeen Rijksarchief - Archives générales du Royaume/675
JACQUEMIN Madeleine
Inventaire des archives de la Société nationale des Chemins de fer belges (SNCB): Service du Personnel: Dossiers concernant la Deuxième Guerre mondiale (Gestion des rémunérations et épuration administrative) (1929-1989)

6153

Inventarissen - Inventaires Archives de l’État à Mons/169
PLISNIER Flore
Inventaire des archives du Comité provincial du Secours d’hiver du Hainaut et des comités locaux (1940-1947)

6154

Inventarissen - Inventaires Archives de l’État à Namur/158
BODART Emmanuel
Inventaires des archives des anciennes communes de l’entité de Gedinne (1791-1990)

6155

Inventarissen - Inventaires Algemeen Rijksarchief - Archives générales du Royaume/676
CHARON Arnaud
Inventaire des archives de la Police fédérale: Service historique: Dossiers personnels et documentation concernant les gendarmes (1870-1990)
Gratuit/disponible en version électronique seulement

6156

Miscellanea Archivistica. Studia/219
DAMBRUYNE Johan (ed.)
Ministeriële kabinetsarchieven gewikt en gewogen: Handelingen van de studiedag georganiseerd te Brussel op 25 september 2019

6157

Inventarissen - Inventaires Archives de l’État à Liège/171
WILKIN Bernard
Inventaire des archives du Conseil de prud’hommes de Liège (1890-1971)
Gratuit/disponible en version électronique seulement

6158

Inventarissen - Inventaires Archives de l’État à Liège/172
WILKIN Bernard
Inventaire des archives du Tribunal des dommages de guerre de Huy (1919-1925)
Gratuit/disponible en version électronique seulement

6159

Inventarissen - Inventaires Archives de l’État à Liège/173
WILKIN Bernard
Inventaire des archives du Tribunal des dommages de guerre de Liège (1919-1935)
Gratuit/disponible en version électronique seulement

6160

Inventarissen - Inventaires Archives de l’État à Liège/174
WILKIN Bernard
Inventaire des archives du Tribunal des dommages de guerre de Verviers (1919-1926)
Gratuit/disponible en version électronique seulement

6161

Inventarissen - Inventaires Algemeen Rijksarchief - Archives générales du Royaume/677
DE MECHELEER Lieve
Catalogus van de handschriftenverzameling (9^{de}-20^{ste} eeuw)

6162

Inventarissen - Inventaires Algemeen Rijksarchief - Archives générales du Royaume/678
DE MECHELEER Lieve
Catalogue de la collection des manuscrits divers (IX^e-XX^e siècles)

6163

Inventarissen - Inventaires Rijksarchief te Antwerpen/111
VISSERS Matthijs
Inventaris van het archief van de Antwerpse Scheepvaartvereniging (1895-2009)

6164

Inventarissen - Inventaires Archives de l’État à Liège/175
JACQUEMIN Anne
Inventaire des archives de la Commission des hospices civils de la ville de Liège (1481-1937)

6165

Inventarissen - Inventaires Archives de l’État à Liège/176
JACQUEMIN Anne
Inventaire des archives de la Commission du bureau de bienfaisance de la ville de Liège (1536-1925)

6166

Inventarissen - Inventaires Archives de l’État à Namur/170
DABE Xavier, FOCANT Marc et (sous la direction de) PIRLOT Vincent
Inventaire des archives de la commune de Hour: Dépôt 2020 (1803-1977 (1978))

6167

Inventarissen - Inventaires Algemeen Rijksarchief - Archives générales du Royaume/679
LELOUP Geert, STRUBBE Filip en (met de medewerking van) CALTABELLOTTA Laurent
Inventaris van het archief van de Federale Overheidsdienst Mobiliteit en Vervoer: Directoraatgeneraal Luchtvaart (1920-2018)
Gratis/alleen in elektronische vorm beschikbaar

6168

Studia/167
DE WIN Paul
De kanseliers, raadsleden en secretarissen van de Raad van Brabant (1430-1506): Een prosopografische studie

6169

Inventarissen - Inventaires Archives de l’État à Mons/170
HONNORÉ Laurent, (avec la collaboration de) BURELLE Loïc, CAUCHIE Coraline et VANLEYNSEELE Stéphane
Inventaire des archives du Tribunal de première instance de Charleroi: Tribunal civil: Registres de l’état civil ((1792) 1796-1910)
Gratuit/disponible en version électronique seulement

6170

Inventarissen - Inventaires Archives de l’État à Namur/171
BARDI Elodie, HORGE Virginien et (sous la direction de) PIRLOT Vincent
Inventaire des archives de la commune de Keumiée: Dépôt 2019 (1834-1977 (1982))

6171

Inventarissen - Inventaires Archives de l’État à Namur/172
BINET Camille, FOCANT Marc et (sous la direction de) PIRLOT Vincent
Inventaire des archives de la commune de Mesnil-Saint-Blaise: Dépôt 2020 (1877-1977 (1989))

6172

Inventarissen - Inventaires Archives de l’État à Liège/177
MOREAU François
Inventaire des archives de la Direction régionale du cadastre de Liège: Sources des mutations (1828-1940)
Gratuit/disponible en version électronique seulement

6173

Inventarissen - Inventaires Archives de l’État à Arlon/133
BOUTE Lucie et MOREAU François
Inventaire des archives de la Fabrique Sibener Société anonyme (1972-1984)
Gratuit/disponible en version électronique seulement

6174

Archiefbeheersplannen en selectielijsten - Tableaux de gestion et tableaux de tri/279

HONNORÉ Laurent, NUYTENS Michel

Archives produites par les Centres publics d'Action sociale en Région wallonne: Tableau de tri [2011]: Version modifiée en 2021

Gratuit/disponible en version électronique seulement

6175

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Namur/173

FOCANT Marc, HORGE Virginien, WILKIN Bernard, (sous la direction de) PIRLOT Vincent

Inventaire des archives de la commune de Haillot: Dépôt 2019 (1803-1977 (1981))

6176

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Namur/174

BARDI Elodie, HORGE Virginien, (sous la direction de) PIRLOT Vincent

Inventaire des archives de la commune de Maillen: Dépôt 2019 ((1731) 1801-1977 (1980))

6177

Miscellanea Archivistica. Studia/220

HERREBOUT Els (red.)

Internationales Archivsymposion in Löwen (2019): Archive und wissenschaftliche Forschung: Annalen

6178

Archiefbeheersplannen en selectielijsten - Tableaux de gestion et tableaux de tri/280

DURIEUX Romain, MATTHYS Thibaut

Archief van het Federaal Agentschap van de Schuld: Archiefselectielijst 2020

Gratis/alleen in elektronische vorm beschikbaar

6179

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Namur/175

GODINAS Julie

Inventaire des archives de l'architecte provincial et du service des bâtiments de la province de Namur (1871-1960)

6180

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Tournai/40

MARIAGE Florian

Inventaire des archives de Louis Joseph et Louis Désiré Gustave Joseph Bonnet médecins à Taintignies et à Froyennes (1584-1864)

Gratuit/disponible en version électronique seulement

6181

Inventarissen Koninklijk Paleis - Inventaires Palais Royaux/16

D'HOORE Baudouin

Inventaire des archives du Cabinet du roi Albert 1er (1909-1914, 1918-1934)

6182

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Namur/176

FOCANT Marc, WILKIN Bernard, (sous la direction de) PIRLOT Vincent

Inventaire des archives de la commune de Sorée: Dépôt 2019 (1832-1978)

6183

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Namur/177

BIERNAUX Valentine, FOCANT Marc, HORGE Virginien, (sous la direction de) PIRLOT Vincent

Inventaire des archives de la commune de Wanlin: Dépôt 2020 (1815-1977 (1980))

6184

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Mons/171

MOREAU François, NIEBES Pierre-Jean

Inventaires des archives des bureaux de l'impôt sur le capital des arrondissements judiciaires de Mons et Charleroi (1945-1956 (1981))

Gratuit/disponible en version électronique seulement

6185

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Liège/178

MOREAU François

Inventaire des archives de la Direction régionale du cadastre de Liège: Matrices cadastrales (1835-1927)

Gratuit/disponible en version électronique seulement

6186

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Namur/178

FOCANT Marc, WILKIN Bernard, (sous la direction de) PIRLOT Vincent

Inventaire des archives de la commune d'Évelette: Dépôt 2019 ((1728) 1800-1977 (1983))

6187

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Namur/179

CANART Françoise, (sous la direction de) BRUAUX Nicolas

Inventaire des archives de la commune de Vedrin: Dépôt 2019 (1816-1981)

6188

Inventarissen - Inventaires Algemeen Rijksarchief - Archives générales du Royaume/680

STRUBBE Filip

Inventaris van het archief van het Ministerie van Binnenlandse Zaken en Volksgezondheid: Bestuur der Controlediensten en

Vereffeningdienst: [Controle op de ravitaillering] (1940-1947)

6189

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Tournai/41

DESMAELE Bernard

Inventaire des archives de l'Association des anciens élèves de l'Académie des Beaux-Arts de Tournai (1939-1983)

Gratuit/disponible en version électronique seulement

6190

Inventarissen - Inventaires Rijksarchief te Leuven/84

LELOUP Geert

Inventaris van de processen-verbaal van afpaling van de gemeentegrenzen in Vlaams-Brabant: Administratie van het Kadaster:

Gewestelijke Directie Brabant (1803-2014)

Gratis/alleen in elektronische vorm beschikbaar

6191

Studies in Belgian History/10

COPPIETERS Guy

De Belgische Kolenslag 1944-1951: Het mirakel dat er geen was

6192

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Arlon/134

JACQUEMIN Anne

Inventaire des archives de la communauté de Chanly (1726-1802)

Gratuit/disponible en version électronique seulement

6193

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Liège/179

WILKIN Bernard, (sous la direction de) PIRLOT Vincent

Inventaire des archives de la commune de Modave: Dépôt 2018 ((1724) 1802-1976 (1992))

6194

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Arlon/135

MOREAU François, PIRLOT Vincent, VAN DER KAA Marie-Hélène

Inventaire des archives de la commune de Sainte-Marie-sur-Semois: Dépôt 2012 ((1758) 1794-1977)

6195

Inventarissen - Inventaires Algemeen Rijksarchief - Archives générales du Royaume/681

JACQUEMIN Madeleine

Inventaire des archives de la Police fédérale: Centre de documentation et de connaissances (DSEK) (1920-2013)

6196

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Namur/180

FOCANT Marc, MEYER Marie, (sous la direction de) PIRLOT Vincent

Inventaire des archives de la commune d'Ohey: Dépôt 2019 ((1774) 1802-1977 (1984))

6197

Inventarissen - Inventaires Algemeen Rijksarchief - Archives générales du Royaume/682
COPPIETERS Guy

Inventaris van het archief van het Ministerie van Economische Zaken: Administratie van de Nijverheid: Bestendige Commissie van advies inzake contracten en openbare aanbestedingen (1948-1972)

Gratis/alleen in elektronische vorm beschikbaar

6198

Inventarissen - Inventaires Rijksarchief te Gent/166

DROSSENS Paul en GOETHALS Tom

Inventaris van het archief van de Arbeidsrechtbank van Dendermonde, afdeling Sint-Niklaas: Overbrenging 2019 (1970-2008)

Gratis/alleen in elektronische vorm beschikbaar

6199

Inventarissen - Inventaires Rijksarchief te Gent/167

DROSSENS Paul, GOETHALS Tom, en VAN LAERE Luc

Inventaris van het archief van de Arbeidsrechtbank van Gent: Overbrenging 2018 (1970-2007)

Gratis/alleen in elektronische vorm beschikbaar

6200

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Liège/180

WILKIN Bernard, (sous la direction de) PIRLOT Vincent

Inventaire des archives de la commune de Vierset-Barse: Dépôt 2018 ((1725) 1795-1977 (1990))

6201

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Arlon/136

ALEXIS Gauthier, MOREAU François, TRIGALET Michel

Inventaire des archives du Bureau des hypothèques d'Arlon (1830-2002)

Gratuit/disponible en version électronique seulement

6202

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Namur/181

FRANÇOIS Thomas, (sous la direction de) BRUAUX Nicolas

Inventaire des archives de la commune de Boninne: Dépôt 2017 (1837-1978)

6203

Inventarissen - Inventaires Algemeen Rijksarchief - Archives générales du Royaume/683

LIÉNART Joffrey, (avec la collaboration de) WILKIN Bernard, GHEUR Tom, LINOS Marie

Inventaire des archives du Ministère des Travaux publics: Administration des Voies hydrauliques: Canaux houillers (Canal de Charleroi-Bruelles et Canal du Centre) (1830-1988)

6204

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Namur/182

FOCANT Marc, (sous la direction de) PIRLOT Vincent

Inventaire des archives de la commune de Goesnes: Dépôt 2019 (1800-1977 (1989))

6205

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Mons/172

HORGE Virginien, (sous la direction de) PIRLOT Vincent

Inventaire des archives de la commune de Bienne-lez-Happart: Dépôt 2016 (1824-1977 (2000))

6206

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Namur/183

GELINNE Louis, FOCANT Marc, (sous la direction de) PIRLOT Vincent

Inventaire des archives de la commune de Franière: Dépôt 2019 ((1792) 1820-1977 (1984))

6207

Inventarissen - Inventaires Algemeen Rijksarchief - Archives générales du Royaume/684

CHARON Arnaud, AMARA Michaël

"Inventaire des archives du Ministère de l'Intérieur: Police générale du Royaume: Rapports et comptes rendus d'événements extraordinaires de type "Modèle 5"" (1941-1944)"

Gratuit/disponible en version électronique seulement

6208

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Mons/173

BRICHARD Benjamin

Inventaire des archives de la commune de Piéton: Dépôt 2019 (1782-1977 (1987))

6209

Studia/168

DE WIN Paul

De mensen achter de cijfers: Meesters, auditeurs en klerken van de Rekenkamer in Brussel in de vijftiende eeuw (1404-1506):

Een repertorium

6210

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Mons/174

BRICHARD Benjamin

Inventaire des archives de la commune de Wihéries: Dépôt 2019 (1824-1977 (1979))

6211

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Mons/175

VAN EECKENRODE Marie

Inventaire des archives du Receveur du clergé de Hainaut (1487-1793)

6212

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Tournai/42

DESMAELE Bernard

Inventaire des archives de la Paroisse Saint-Géry à Brasménil ((1784) 1803-1915)

Gratuit/disponible en version électronique seulement

6213

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Arlon/137

CHARDOME Julie, FOCANT Marc, (sous la direction de) PIRLOT Vincent

Inventaire des archives de la commune de Fauvillers: Dépôt 2018 (1810-1977 (1993))

6214

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Namur/184

FOCANT Marc

Inventaire des archives de la commune de Dhuy: Dépôt 2019 (1839-1977 (1980))

6215

Archiefbeheersplannen en selectielijsten - Tableaux de gestion et tableaux de tri/281

VAN EECKENRODE Marie, (avec la collaboration de) PROCUREUR Olivier

SPF Finances: Administration Sécurité juridique: Services opérationnels: Centres et bureaux Sécurité juridique: Tableau de tri des archives 2021

Gratuit/disponible en version électronique seulement

6216

Archiefbeheersplannen en selectielijsten - Tableaux de gestion et tableaux de tri/282

VAN EECKENRODE Marie, (avec la collaboration de) PROCUREUR Olivier

SPF Finances: « Instruction matériel »: Version mise à jour: Tableau de tri des archives 2020

Gratuit/disponible en version électronique seulement

6217

Inventarissen - Inventaires Algemeen Rijksarchief - Archives générales du Royaume/685

COPPIETERS Guy, (met medewerking van) AMARA Michaël

Inventaris van het archief van de Studiecommissie voor naoorlogse problemen = Inventaire des archives de la Commission d'étude des problèmes d'après guerre (CEPAG) ((1915) 1941-1947)

6218

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Mons/176

BRICHARD Benjamin, (sous la direction de) PIRLOT Vincent

Inventaire des archives de la commune de Biesme-sous-Thuin: Dépôt 2019 (1794-1977 (2003))

6219

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Louvain-la-Neuve/48
BINET Camille, FOCANT Marc, (sous la direction de) PIRLOT Vincent
Inventaire des archives de la commune de Saint-Géry: Dépôt 2020: (1820-1976 (1980))

6220

Inventarissen - Inventaires Rijksarchief te Gent/168
VERFAILLIE Joke
Inventaris van het archief van de kerkfabriek en parochie Sint-Barbara te Maldegem en van het begijnhof te Maldegem (1343-1864)

6221

Inventarissen - Inventaires Rijksarchief te Gent/169
VERFAILLIE Joke
Inventaris van het archief van de kerkfabriek en parochie Sint-Ludgerus te Zele (1527-1815)

6222

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Arlon/138
CHARDOME Julie, YANDE Olivier, (sous la direction de) PIRLOT Vincent
Inventaire des archives de la commune de Hollange: Dépôt 2018 (1806-1976 (1992))

6223

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Mons/177
BRICHARD Benjamin
Inventaire des archives de la commune de Brye: Dépôt 2018 (1826-1977 (1980))

6224

Studia/169
VANDERMEERSCH Bernard
Chanoines cathédraux dans les Pays-Bas autrichiens à la fin de l'Ancien Régime (1770-1797): Dictionnaire prosopographique

6225

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Arlon/139
FERGLOUTTE Robert, MOREAU François, TRIGALET Michel, (avec la collaboration de) CROUGHS Dany
Inventaire des archives de la Direction du Cadastre du Luxembourg: Expertise primitive (1804-1846 (1860-1865))
Gratuit/disponible en version électronique seulement

6226

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Mons/178
NIEBES Pierre-Jean
Inventaires des archives des Justices de paix des cantons de Beaumont (versement 2006), Binche (versement 2009), Merbes-le-Château (versement 2016), Chimay (versement 2016), Dour (versement 2017), 1er canton de Charleroi (versement 2018), second canton de Charleroi (versement 2018), Boussu (versement 2020), Pâturages (versement 2020), Enghien (versement 2020), Lens (versement 2020), Gosselies (versement 2020) et du Tribunal de police de Charleroi
Gratuit/disponible en version électronique seulement

6227

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Mons/179
FOCANT Marc, MOREAU François, (sous la direction de) PIRLOT Vincent
Inventaire des archives de la commune de Frasnes-lez-Gosselies: Dépôt 2019 ((1792) 1800-1977 (1987))

6228

Archiefbeheersplannen en selectielijsten - Tableaux de gestion et tableaux de tri/283
SURDIACOURT Nicolas
Archives du SPF Économie, P.M.E., Classes moyennes et Énergie: Direction générale de l'Inspection économique: Dossier d'étude et de préparation du tableau de tri 2020
Gratuit/disponible en version électronique seulement

6229

Archiefbeheersplannen en selectielijsten - Tableaux de gestion et tableaux de tri/284
SURDIACOURT Nicolas
Archives du SPF Économie, P.M.E., Classes moyennes et Énergie: Direction générale de l'Inspection économique: Tableau de tri 2020
Gratuit/disponible en version électronique seulement

6230

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Namur/185
FOCANT Marc, WILKIN Bernard, (sous la direction de) PIRLOT Vincent
Inventaire des archives de la commune de Perwez: Dépôt 2019 (1812-1977 (1984))

6231

Archiefbeheersplannen en selectielijsten - Tableaux de gestion et tableaux de tri/285
CHARON Arnaud
Archives du Réseau télématique belge de la recherche BELNET: Tableau de tri 2020
Gratuit/disponible en version électronique seulement

6232

Studies in Belgian History/11
VANDERMEERSCH Bernard
La fin d'une élite: Chanoines cathédraux dans les Pays-Bas autrichiens à la fin de l'Ancien Régime (1770-1797)

6233

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Namur/186
COLEAU Michel, (introduction par) PETITJEAN Bernadette
Inventaire des archives de la commune de Lisogne: Dépôt 2018 (1799-1976 (1987))

6234

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Arlon/140
DELHOVE Amaury, MOREAU François, PIRLOT Vincent
Inventaire des archives de la commune de Forrières: Dépôt 2016 (1817-1977 (1982))

6235

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Arlon/141
MOREAU François, PIRLOT Vincent, WILKIN Bernard
Inventaire des archives de la commune de Harsin: Dépôt 2016 (1808-1977)

6236

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Arlon/142
CHARDOME Julie, YANDE Olivier, (sous la direction de) PIRLOT Vincent
Inventaire des archives de la commune de Beho: Dépôt 2016 (1886-1977 (1980))

6237

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Liège/181
WILKIN Bernard
Inventaire des archives des bureaux de bienfaisance et des Commissions d'assistance publique d'Abolens, Avernas-le-Bauduin, Avin, Bertrée, Blehen, Cras-Avernas, Crehen, Grand-Hallet, Hannut, Lens-Saint-Remy, Moxhe, Merdorp, Petit-Hallet, Poucet, Trognée et Villers-le-Peuplier
Gratuit/disponible en version électronique seulement

6238

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Namur/187
COLEAU Michel, (introduction par) BODART Emmanuel
Inventaire des archives de la commune de Dréhance: Dépôt 2021 (1810-1968)

6239

Inventarissen - Inventaires Algemeen Rijksarchief - Archives générales du Royaume/686
VANDERUS Sophie
Inventaire des archives de l'Institut Royal Météorologique: Versement 2021 (1877-2016)
Gratuit/disponible en version électronique seulement

6240

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Namur/188
FOCANT Marc, (sous la direction de) PIRLOT Vincent
Inventaire des archives de la commune de Scy: Dépôt 2020 (1801-1977 (1983))

6241

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Arlon/143
FOCANT Marc, MOREAU François, PIRLOT Vincent
Inventaire des archives de la commune de Mussy-la-Ville: Dépôt 2013 ((1682) 1795-1977 (1979))

6242

Inventarissen - Inventaires Algemeen Rijksarchief 2 - Depot Joseph Cuvelier - Archives générales du Royaume 2 - Dépôt Joseph Cuvelier/40
(Édition revue et augmentée par) PIRET Bérengère, VAN EECKENRODE Marie
Inventaire des archives du Ministère des Colonies et successeurs en droit: Conseil supérieur du Congo (1889-1925)

6243

Inventarissen - Inventaires Algemeen Rijksarchief 2 - Depot Joseph Cuvelier - Archives générales du Royaume 2 - Dépôt Joseph Cuvelier/41
(Édition revue et augmentée par) PIRET Bérengère, (avec la collaboration de) TUMERELLE Grégoire
Inventaire des archives du Ministère des Colonies et successeurs en droit: Administration métropolitaine: Inspecteur Général du Service juridique (1938-1966)

6244

Inventarissen - Inventaires Rijksarchief te Leuven/85
VRANCKEN Valerie
Inventaris van het archief van de Sint-Pietersparochie te Pellenberg (1552-2002)

6245

Inventarissen - Inventaires Algemeen Rijksarchief - Archives générales du Royaume/687
CHARON Arnaud
Inventaire des archives de la Gendarmerie: État-major général: Direction supérieure des Opérations (DSO) (1945-1990)
Gratuit/disponible en version électronique seulement

6246

Inventarissen - Inventaires Rijksarchief te Brugge/91
DOMBRECHT Kristof
Inventaris van het archief van de rechtsvoorgangers van het OCMW van Blankenberge (1868-1969)
Gratis/alleen in elektronische vorm beschikbaar

6247

Inventarissen - Inventaires Rijksarchief te Brugge/92
DOMBRECHT Kristof
Inventaris van het archief van de rechtsvoorgangers van het OCMW van Damme (1734-1979)
Gratis/alleen in elektronische vorm beschikbaar

6248

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Arlon/144
CHARDOME Julie, YANDE Olivier, (sous la direction de) PIRLOT Vincent
Inventaire des archives de la commune de Montleban: Dépôt 2016 (1811-1976 (1990))

6249

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Namur/189
EMPAIN-VANDEVELD Christiane, BODART Emmanuel
Inventaire des archives de la commune de Dorinne: Dépôt 2011 (1829-1976 (1979))

6250

Inventarissen - Inventaires Algemeen Rijksarchief - Archives générales du Royaume/688
CHARON Arnaud
Inventaire des archives de la Police fédérale: Service historique: Dossiers de Brigades de Gendarmerie (1837-2003)
Gratuit/disponible en version électronique seulement

6251

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Arlon/145
CHARDOME Julie, FOCANT Marc, (sous la direction de) PIRLOT Vincent
Inventaire des archives de la commune de Tintange: Dépôt 2018 (1811-1976 (1981))

6252

Inventarissen - Inventaires Archives de l'État à Namur/190
BODART Emmanuel
Inventaire des archives de la Paroisse de Noville-les-Bois (1525-1992)

Periodieken – revues – Zeitschriften

Journal of Belgian History = Revue belge d'Histoire contemporaine = Belgisch Tijdschrift voor Nieuwste Geschiedenis, LI, 2021, 1/2
Journal of Belgian History = Revue belge d'Histoire contemporaine = Belgisch Tijdschrift voor Nieuwste Geschiedenis, LI, 2021, 3
Journal of Belgian History = Revue belge d'Histoire contemporaine = Belgisch Tijdschrift voor Nieuwste Geschiedenis, LI, 2021, 4

Publicaties gedrukt voor derden – les publications imprimées pour des tiers – Publikationen gedruckt für Andere

Inventaris parochiearchieven Reeks II, nr. 28, Inventaris van de kerkarchieven van Oudenaarde (Edelare, Eine, Ename, Heurne, Leupegem, Mater, Melden, Mullem, Nedere name, Oudenaarde: O.-L.-Vrouw, St.-Jozef en St.-Walburga, Volkegem, Welden), VAN BOCKSTAELE Geert, Julien en Marc, Lybeert Stijn en Vander Mast Anita
Inventaris van het archief van het begijnhof Onze-Lieve-Vrouw Ter Hoyen te Gent (13^{de}-21^{ste} eeuw), NUYTTENS Michel/(Uitgever VZW Onze-Lieve-Vrouw-ter-Hoyen)

Impressum

Verantwortlicher Herausgeber	Karel Velle, Generalarchivar des Königreichs
Koordination und Redaktion	Geertje Elaut, Stabsmitarbeiterin Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit bei der Zentralkdirektion des Staatsarchivs, auf der Grundlage der Tätigkeitsberichte und Jahresstatistiken der Dienste des Staatsarchivs
Übersetzung	Pascal Neckebrouck und Alexander Hezel, Übersetzer des Staatsarchivs
Layout	Jan Fabri, Drucker und Gestalter des Staatsarchivs
Titelbild	Bild aus der Ausstellung „Instants cadrés. Photographies de portraits du Studio Gilles de Namur (1860-1914)“ im Staatsarchiv in Namür.
Veröffentlichungsdatum	Mai 2022
Online-Veröffentlichung	www.arch.be

© Staatsarchiv, 2022

Jegliche (auch teilweise) Vervielfältigung dieser Veröffentlichung, außer für nicht-kommerzielle oder Bildungszwecke, ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch die Mitarbeiter des Kommunikationsdienstes des Staatsarchivs strengstens untersagt (communicat@arch.be).